



UNTERNEHMENSNEUGRÜNDUNGEN IN ÖSTERREICH 1993 - 2014

Endgültige Ergebnisse

Stabsabteilung Statistik

Juli 2015

IMPRESSUM:

Medieninhaber, Herausgeber, Hersteller:
Wirtschaftskammer Österreich - Stabsabteilung Statistik
Für den Inhalt verantwortlich: Dr. Ulrike Oschischnig
Sachbearbeiterin: DI Petra Lang
Wiedner Hauptstraße 63, 1045 Wien
E-Mail: statistik@wko.at
Offenlegung: <http://wko.at/offenlegung>

Ein Produkt der Wirtschaftskammern Österreichs

VORWORT

Informationen über Unternehmensneugründungen sind in den Mitgliederevidenzen der Wirtschaftskammern nicht unmittelbar vorhanden, da die den Wirtschaftskammern von den Gewerbebehörden übermittelten Daten über die Vergabe neuer Gewerbeberechtigungen unter Gründungsgesichtspunkten nicht eindeutig sind. Vielfach fehlen Angaben darüber, welche konkreten Hintergründe neue Kammermitgliedschaften haben.

Um „echte“ Neugründungen feststellen zu können, müsste entweder direkt bei der Gewerbeanmeldung oder mittels nachträglicher Einzelfeststellung eine Kategorisierung vorgenommen werden, die es erlaubt, auch Betriebsübernahmen, Rechtsformänderungen etc eindeutig zu identifizieren. Letzteres ist angesichts des damit verbundenen enormen Administrationsaufwandes kaum bis gar nicht zu bewältigen. Als Alternative kann die Größenordnung „echter“ Unternehmensneugründungen jedoch mit Hilfe einer gezielten Verknüpfung verschiedenster Merkmale abgeschätzt werden.

Die in dieser Broschüre vorgelegten Gründungsdaten sind das Ergebnis von systematischen Auswertungen der Einzeldaten neuer Kammermitglieder, die als Restgröße die Zahl „echter“ Neugründungen liefert. Dabei werden anhand einer Reihe von Einzelaspekten sukzessive möglichst alle neuen Kammermitgliedschaften, bei denen anzunehmen ist, dass es sich de facto nicht um erstmalige und dauerhafte Mitgliedschaften handelt, ausgeschieden. Die hier präsentierten Gründungsdaten sind als Annäherungswerte zu verstehen, die gewisse Ungenauigkeiten aufweisen.

Die vorliegende Gründungsstatistik soll und kann weiter reichende Bestrebungen der Wirtschaftskammern oder anderer Institutionen zur exakten Bestimmung und Kennzeichnung von Gründungen nicht ersetzen. Insgesamt hofft die Wirtschaftskammer aber mit den nun bereits für zweiundzwanzig Jahre (1993 bis 2014) verfügbaren Ergebnissen einen Beitrag zur Versachlichung der Diskussion über das Ausmaß und die Struktur der jährlichen Unternehmensneugründungen zu leisten.

Wien, im Juli 2015

INHALTSÜBERSICHT

Begriffsabgrenzung

Methodenbeschreibung

Wichtigste Ergebnisse

Grafikteil

Unternehmensneugründungen: Entwicklung 1993-2014

Unternehmensneugründungen: 1993-2014 nach Bundesländern

Gründungsintensität 1993-2014

Gründungsintensität 2014 nach Bundesländern

Unternehmensneugründungen 2014 nach Rechtsformen

Unternehmensneugründungen 2014 nach Sparten

Unternehmensneugründungen 2014: Natürliche Personen und Frauenanteil

Unternehmensneugründungen 2014: Natürliche Personen nach Altersgruppen

Unternehmensneugründungen 2014: Natürliche Personen: Durchschnittsalter

Gründungsintensität 2014 nach Bezirken

Tabellenteil

Unternehmensneugründungen 1993-2014 nach Bundesländern

Gründungsintensität 1993-2014 nach Bundesländern

Unternehmensneugründungen 1993-2014 nach Rechtsformen

Unternehmensneugründungen 1993-2014 nach Sparten:
näherungsweise Schwerpunktzuordnung

Unternehmensneugründungen 1993-2014 nach Sparten:
Spartenmitgliedschaften (Mehrfachzählung)

Unternehmensneugründungen 1993-2014 nach Sparten und Bundesländern:
näherungsweise Schwerpunktzuordnung

Unternehmensneugründungen 1993-2014 nach Sparten und Bundesländern:
Mehrfachzählung

Unternehmensneugründungen 1993-2014 nach Fachgruppen:
näherungsweise Schwerpunktzuordnung

Unternehmensneugründungen 1993-2014 nach Fachgruppen:
Fachgruppenmitgliedschaften (Mehrfachzählung)

Unternehmensneugründungen 1993-2014
natürliche Personen (EinzelunternehmerInnen) nach Geschlecht

Unternehmensneugründungen 1993-2014
natürliche Personen: insgesamt und Frauenanteil

Unternehmensneugründungen 2014: natürliche Personen
nach Geschlecht und Sparten

Unternehmensneugründungen 2014: natürliche Personen
nach Geschlecht und Branchen (näherungsweise Schwerpunktzuordnung)

Unternehmensneugründungen 2014: natürliche Personen
nach Geschlecht und Branchen (Mehrfachzählung)

Unternehmensneugründungen 2014: natürliche Personen
nach Altersgruppen

Unternehmensneugründungen 2014: natürliche Personen
nach Altersgruppen und Geschlecht

Unternehmensneugründungen 1993-2014: natürliche Personen
Durchschnittsalter nach Bundesländern

Unternehmensneugründungen 2014 nach NUTS3-Regionen

Unternehmensneugründungen 2014 nach Bezirken

Begriffsabgrenzung

Die von den Wirtschaftskammern Österreichs jährlich veröffentlichten Mitgliederzahlen auf den einzelnen Ebenen der Wirtschaftskammerorganisation repräsentieren jeweils Jahresendstände und basieren auf den Mitgliederevidenzen der einzelnen Wirtschaftskammern der Bundesländer. Die aus dem Vergleich von Jahresendständen resultierenden Zunahmen dokumentieren die Nettoveränderung des Mitgliederstandes im Vergleichszeitraum.

Hinter den auf diese Weise ermittelten Mitgliederzuwachsen verbirgt sich eine deutlich höhere Zahl an Zugängen, die gleichzeitig von einer bestimmten Zahl an Abgängen begleitet wird. Die Nettoveränderung (Zugänge minus Abgänge) gibt somit nicht Auskunft über das Gründungsgeschehen, sondern liefert lediglich einen Anhaltspunkt dafür, wie stark das Ausmaß an Unternehmensgründungen jenes an Unternehmensauflösungen übersteigt.

Die Zu- und Abgänge von Mitgliedern betreffen jedoch keinesfalls nur „echte“ Neugründungen oder „echte“ Auflösungen. Zugänge können auch auf Betriebsübernahmen, Rechtsformänderungen, Filialgründungen, Betriebszerlegungen, Fusionen, etc beruhen, so dass den Zugängen vielfach unmittelbare Abgänge gegenüberstehen.

Die vorliegende Untersuchung widmet sich den Zugängen an Kammermitgliedern (auf Bundeslandebene)¹ und versucht möglichst alle unter Gründungsaspekten nicht relevanten Faktoren zu eliminieren. Dabei wird einerseits von der Logik der sogenannten „Kontinuitätsregel“ ausgegangen, die sinngemäß besagt, dass eine Neugründung nur dann gegeben ist, wenn sich zwei der drei Merkmale: Firmenbezeichnung, Standort und Branchenzugehörigkeit ändern. Andererseits werden im Hinblick auf die Nachhaltigkeit der wirtschaftlichen Tätigkeit Gewerberuhendmeldungen und kurzfristige Löschungen bewusst ausgeschieden.

Die Übernahme bestehender Unternehmen (zB Übergabe vom Vater auf den Sohn) sind in den vorliegenden Gründungsdaten nur dann enthalten, wenn sich das Tätigkeitsprofil des betreffenden Unternehmens ändert, dh der Übernehmer (neues Kammermitglied) auf dem betreffenden Standort eine andere Fachgruppenzugehörigkeit aufweist.

Aufgrund des unmittelbaren Anknüpfens an neue Kammermitgliedschaften richten sich die gewonnenen Ergebnisse iA auf die Gründung neuer Unternehmen und nicht auf die Gründung weiterer Betriebsstätten bestehender Unternehmen im jeweiligen Bundesland. Eine Betriebsneugründung eines bereits bestehenden Kammermitgliedes (weiterer Standort oder zusätzliche Filiale im Bundesland der Mitgliedschaft) ist daher keine Unternehmensneugründung im Sinne der vorliegenden Untersuchung. Standortverlegungen in andere Bundesländer, in denen das Unternehmen noch keine Standorte bzw Filialen hat (dh kein Kammermitglied ist), werden jedoch als Neugründungen im „neuen“ Bundesland erfasst. Der Gründungsbegriff bezieht sich auf natürliche Personen, Personengesellschaften und juristische Personen, die eine gewerbliche Tätigkeit neu aufnehmen, und nicht auf bestehende Unternehmen, die ihr Tätigkeitsfeld (zusätzliche Standorte im jeweiligen Bundesland oder zusätzliche Fachgruppenmitgliedschaften) erweitern.

¹ Der Österreichwert wird aus der Summe der Bundesländerergebnisse berechnet.

Methodenbeschreibung

Ausgangspunkt für das Verfahren zur näherungsweisen Ermittlung von Unternehmensneugründungen in der jeweiligen Untersuchungsperiode war ein Datenbestand, der alle neuen Wirtschaftskammermitglieder mit einem MeldeDatum in dieser Periode umfasste. Der Datenbestand enthielt alle als relevant betrachteten Merkmale auf Gewerbeberechtigungsebene, sodass die Zahl der verarbeiteten Einzelsätze deutlich höher war, als die Zahl neuer Kammermitglieder (Mitglieder mit mehreren Berechtigungen).

In einem ersten Schritt wurden die Daten der neuen Kammermitglieder auf Berechtigungsebene am Gesamtbestand an Kammermitgliedern („Altmitglieder“) vorbeigeführt, um jene Datensätze zu identifizieren, bei denen eine Übereinstimmung des Standortes und der Branchenzugehörigkeit (Fachgruppe) zwischen „Neumitgliedern“ und „Altmitgliedern“ vorliegt.² Im Falle von Übereinstimmungen wurde iA davon ausgegangen, dass keine Neugründung gegeben ist³. Die gleiche Branchenzugehörigkeit am selben Standort wird als Indiz dafür gewertet, dass lediglich eine Übernahme (Fortführen eines bestehenden Unternehmens) oder eine Rechtsformänderung vorliegt.

Nachstehende Tabelle zeigt die Größenordnung der auf diese Weise vorgenommenen Selektionen:

Jahr	Neue Kammermitglieder	davon mit Übereinstimmung	
		Standort/Fachgruppe	(Zugänge ¹)
1993	25.945	6.381	
1994	24.645	6.087	
1995	24.658	6.272	
1996	32.410	7.337	
1997	36.845	7.602	
1998	34.054	8.315	
1999	36.263	8.455	
2000	38.657	8.559	
2001	42.936	8.686	
2002	42.230	8.024	
2003	45.736	9.043	
2004	47.105	8.967	
2005	49.407	9.880	
2006	47.775	10.547	
2007	49.341	10.320	
2008	65.075	12.783	
2009	60.818	16.527	
2010	63.322	10.146	
2011	63.371	10.431	

¹ MeldeDatum im Referenzjahr

Bruch in der Zeitreihe aufgrund geänderter rechtlicher Lage: Die Tätigkeit der selbständigen Personenbetreuung wurde im Jahr 2007 ausdrücklich in der Gewerbeordnung geregelt, dies führte zu einem sprunghaften Anstieg der Mitglieder- und Gründungszahlen im Jahr 2008.

² Dieser Standort-/Fachgruppenabgleich konnte ab dem Berichtsjahr 2012 mit der Einbeziehung von zusätzlich verfügbaren Informationen zu Beziehungen zwischen Alt- und Neumitglied (Rechtsvorgänger bzw. -nachfolger) verbessert werden.

³ Ausnahme bildet hier der Bereich der selbständigen Personenbetreuung, da in einigen Fällen die Personenbetreuung über Vereine o.ä. organisiert wird. Dies führt dazu, dass diese Mitglieder mit derselben Standortadresse geführt werden und über den Branchen-/Standortabgleich als Neugründungen verloren gingen.

Eine weitere kleine methodische Änderung geht auf die - insbesondere in den östlichen Bundesländern vorkommende - Standortverlegung von PersonenbetreuerInnen von einem Bundesland in ein anderes zurück. Diese würden mehrfach als Neugründung erfasst werden. Hier wird über Namens- und Geburtsdatumsabgleich versucht nur den erstmaligen Zugang der PersonenbetreuerInnen als Gründung zu erfassen.

Fortsetzung Tabelle

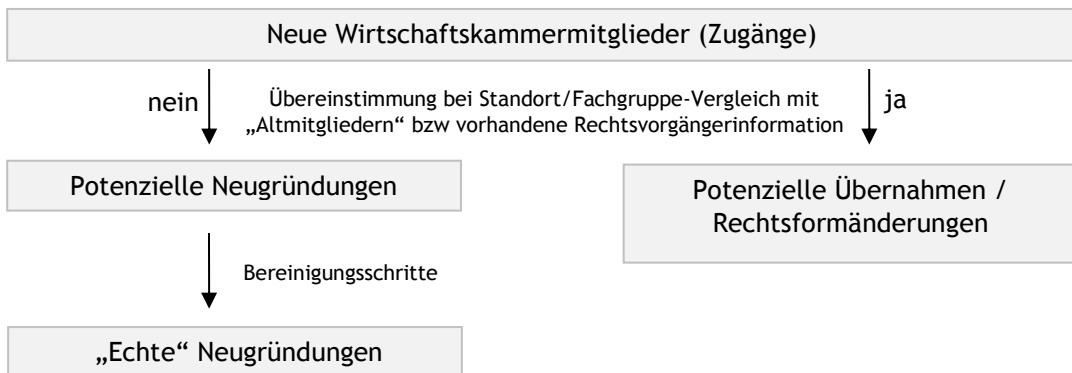
Jahr	Neue Kammermitglieder	davon mit Übereinstimmung	
		Standort/Fachgruppe	(Zugänge ¹)
2012	64.874	10.381	
2013	68.287	10.430	
2014	69.300	10.210	

¹ Meldedatum im Referenzjahr

Die verbleibende Teilmenge neuer Kammermitglieder (ohne Übereinstimmung Standort/Fachgruppe mit „Altmitgliedern“) bildete die Basis für weitere Bereinigungsschritte:

- Ausscheiden aller Berechtigungen, die 6 Monate nach Zugang des neuen Kammermitgliedes als „ruhend“ (Nichtbetrieb, Verpachtung) gemeldet waren, wodurch Kammermitglieder, die nicht wenigstens eine „aktive“ Fachgruppenmitgliedschaft aufweisen, nicht als Gründer (keine Nachhaltigkeit) angesehen werden. Die (aus praktischen Gründen erforderliche) gänzliche Nichtberücksichtigung aller 6 Monate nach dem Meldedatum ruhenden Kammermitgliedschaften (keine aktive Gewerbeberechtigung) führt zu gewissen Ungenauigkeiten: es kommt zu einer tendenziellen Unterschätzung des tatsächlichen Gründungsgeschehens, weil - trotz baldiger Ruhendmeldung nach Gründung - sehr wohl später eine nachhaltige Gewerbeausübung stattfinden kann (zB Gründer 2013, der erst nach längerer Anlaufphase, zB 2014 oder 2015 eine aktive Tätigkeit aufnimmt).
- Ausscheiden aller Berechtigungen, die innerhalb von 6 Monaten nach dem Meldedatum des neuen Kammermitgliedes bereits wieder gelöscht wurden, wodurch nur jene Kammermitglieder als Unternehmensgründer eingestuft werden, die zumindest eine Berechtigung länger als ein halbes Jahr ausgeübt haben.
- Ausscheiden aller Berechtigungen, deren sogenannte „Wirksamkeit“ mehr als 12 Monate älter ist als die Aufnahme des Unternehmens als Kammermitglied. Diese Vorgangsweise berücksichtigt den Umstand, dass die Aufnahme der gewerblichen Tätigkeit bereits deutlich länger zurückliegen kann, als der - auf dem vorläufigen Gewerbebescheid beruhende - Neuzugang als Kammermitglied. Durch die Erfassung von Unternehmen, die von bereits (bis zu einem Jahr) vor der neuen Kammermitgliedschaft gewerblich tätig sein können, kommt es zu Ungenauigkeiten bei der Periodenabgrenzung. Diese Unschärfe muss jedoch in Kauf genommen werden, weil eine völlige Nichtberücksichtigung solcher neuer Kammermitglieder zu einer systematischen Unterschätzung des Gründungsgeschehens führen würde.
- Ausscheiden aller Berechtigungen, bei denen der sogenannte „Betriebsteil“ eine andere Ausprägung als „Hauptbetrieb“ aufweist; dadurch werden ua weitere Betriebsstätten, Nebenbetriebe ebenso ausgeschieden, wie Betriebsstätten, bei denen der Hauptbetrieb in einem anderen Bundesland liegt.

Der auf die oben beschriebene Weise ermittelte Restdatenbestand an Kammermitgliedern (einschließlich zugeordneten Sparten- bzw Fachgruppenmitgliedschaften) erlaubt eine näherungsweise Quantifizierung des Ausmaßes an Unternehmensneugründungen. Trotz der oben beschriebenen Unschärfen bestimmter Selektionen weisen die Ergebnisse eine hohe Plausibilität auf. Sie stimmen mit den Resultaten von Analysen einiger Wirtschaftskammern der Bundesländer in den Größenordnungen gut überein.



Die in dieser Broschüre präsentierten Gründungsdaten weisen den großen Vorteil auf, dass ihnen ein einheitliches Ermittlungsverfahren zugrunde liegt, wodurch die Kontinuität der erzielten Ergebnisse in hohem Maße gewährleistet werden kann. Ein weiterer Vorteil liegt in der Fortführbarkeit der verwendeten Methode, sodass laufend vergleichbare Gründungsinformationen vorgelegt werden können. Im Hinblick auf Fragestellungen, die vor allem auf den Entwicklungsverlauf des Gründungsgeschehens zielen, sind die gewonnenen Daten sehr aussagekräftig.

Das WKO-Auswertungskonzept erlaubt aufgrund der vollständigen Einbeziehung aller neuen Kammermitgliedschaften umfassende und tief gegliederte Auswertungen. Die Darstellung des Gründungsgeschehens erfolgt nach Bundesländern, Rechtsformen und Branchen. Weiters wird für natürliche Personen (EinzelunternehmerInnen) auch eine Auswertung nach Altersgruppen und Geschlecht vorgenommen.

Die ausdrückliche Regelung der Tätigkeit der selbständigen Personenbetreuung in der Gewerbeordnung im Jahr 2007⁴ führte zu einer sprunghaften Erhöhung der Wirtschaftskammerzugänge im Jahr 2008. Im Sinne der Vergleichbarkeit mit den Vorjahren wurden daher die Gründungsauswertungen 2008 und 2009 ohne Personenbetreuer erstellt. Um auch in Zukunft wieder eine vollständige Einbeziehung aller Kammermitgliedschaften zu gewährleisten, werden ab dem Berichtsjahr 2010 auch die Personenbetreuer in den Gründungsdaten berücksichtigt, die Berichtsjahre 2008 und 2009 wurden rückgerechnet. Die geänderte rechtliche Lage führt damit zu einem Bruch in der Zeitreihe ab 2008.

Die Verteilung der Mitgliedschaften auf Branchenebene (Sparten und Fachgruppen) führt aufgrund von Mehrfachmitgliedschaften zu überhöhten Summenwerten. Eine Bereinigung der Mehrfachmitgliedschaften ist durch das Fehlen konkreter Angaben über den Schwerpunkt der wirtschaftlichen Tätigkeit nur näherungsweise möglich. Bei den nachfolgend präsentierten Ergebnissen wird die Zuordnung der Unternehmensneugründungen auf Fachgruppen bzw Sparten anhand von ähnlichen Berechtigungsstrukturen, dh Fachgruppenzugehörigkeiten bereits bestehender Unternehmen mit bekanntem Tätigkeitsschwerpunkt vorgenommen. Gleichzeitig sind aber sowohl die Spartenmitgliedschaften, als auch die Fachgruppenmitgliedschaften gesondert ausgewiesen.

Mit März 2015 liegen die Mitgliederdaten in der neuen Fachorganisationsordnung (FOO) 2015 vor. Auswertungen, die ab dem ersten Quartal 2015 auf Basis von Mitgliederdaten erstellt werden, werden somit in der neuen Branchengliederung der FOO 2015 ausgewiesen. Für die Neugründungen bedeutet dies, dass die Ergebnisse ab dem Berichtsjahr 2014

⁴ Ausdrückliche Regelung der selbständigen Personenbetreuung in den §§ 159 und 160 Gewerbeordnung seit 1.7.2007 (Bundesgesetz, mit dem Bestimmungen über die Betreuung von Personen in privaten Haushalten erlassen werden [Hausbetreuungsgesetz - HBeG] und mit dem die Gewerbeordnung 1994 geändert wird BGBl I 33/2007, <https://www.ris.bka.gv.at/GeltendeFassung.wxe?Abfrage=Bundesnormen&Gesetzesnummer=10007517>). Nähere Informationen hierzu finden sich in den Materialien zu dieser Novelle unter http://www.parlament.gv.at/PG/DE/XXIII/I/I_00078/pmh.shtml.

(endgültige Auswertung) in der Struktur der FOO 2015 - 93 Fachgruppen - veröffentlicht werden.

Änderungen in der Sparte Gewerbe und Handwerk:

- Integration der Steinmetze beim Bauhilfsgewerbe,
- Zusammenlegung der Karosseriebautechniker, -lackierer und Wagner mit der Fachgruppe Fahrzeugtechnik,
- Aufspaltung der Gewerblichen Dienstleister in drei Bereiche Gewerbliche Dienstleister, Personenberatung und Personenbetreuung sowie Persönliche Dienstleister
- Aufnahme der Wärmeversorger-Biomasse in der neuen Fachgruppe Gewerbliche Dienstleister (bisher Gas- und Wärmeversorgungsunternehmungen in der Sparte Industrie)
- Aufnahme der Film- und Musikwirtschaft (bisher Film- und Musikindustrie in der Sparte Industrie)

In der Sparte Industrie wurde neben den oben erwähnten Verschiebungen zur Sparte Gewerbe und Handwerk (Film- und Musikwirtschaft, Teile der Fachgruppe Gas- und Wärmeversorgungsunternehmungen) die Gießereiindustrie mit der Maschinen- und Metallwarenindustrie zusammengelegt.

Bei der Sparte Handel wurde die bisherige Fachgruppe Sekundärrohstoff- und Altwarenhandel größtenteils in den Bereich Handel mit Maschinen, Computersystemen, technischem und industriellem Bedarf integriert. Der Berufszweig Altwarenhandel wanderte zum Versand-, Internet- und allgemeinen Handel.

Bei den Sparten Bank und Versicherung, Transport und Verkehr, Information und Consulting kam es zu keinen inhaltlichen Änderungen. In der Sparte Tourismus und Freizeitwirtschaft wurden einige Berufszweige (Künstleragenturen, Künstlermanagement, Kartenbüros, Begleitagenturen) von den Freizeit- und Sportbetrieben zur Fachgruppe Kino-, Kultur- und Vergnügungsbetriebe verschoben.

Darüber hinaus kam es zu einigen Bezeichnungsänderungen (zB PROPAK Produkte aus Papier und Karton statt Papierverarbeitende Industrie, Entsorgungs- und Ressourcenmanagement statt Abfall- und Abwasserwirtschaft, Unternehmensberatung, Buchhaltung und Informationstechnologie statt Unternehmensberatung und Informationstechnologie).

Auf Spartenebene bedeuten diese Änderungen, dass die Verschiebungen von der Industrie in die Sparte Gewerbe und Handwerk die Vergleichbarkeit zu den Vorjahren etwas beeinträchtigt.

Die Daten der Jahre 2009 bis 2013 sind in der FOO 2010 ausgewiesen⁵: Durch Zusammenlegungen von Fachgruppen bzw Verschiebungen einzelner Berufsgruppen der FOO 2005 ergab sich eine Reduktion der Anzahl der Fachgruppen auf 95 (meist mit neuer Fachgruppenbezeichnung). Zeitreihenvergleiche der Fachgruppenauswertungen zu den Vorjahren sind somit in vielen Fällen nicht mehr möglich bzw sinnvoll. In einigen wenigen Fällen wanderten Berufsgruppen von einer Sparte zu einer anderen, wodurch die Vergleichbarkeit zu den Vorjahren auf Spartenebene nur geringfügig beeinträchtigt wird.

⁵ Mitglieder, die sämtliche Berechtigungen vor Umschlüsselungszeitraum 1.Quartal 2010 gelöscht haben, wurden nicht in die FOO 2010 übergeführt. Bei den Neugründungen im Jahr 2009, die sämtliche Berechtigungen - nach mindestens 6-monatigem Bestehen - gelöscht haben, waren somit keine Informationen über die Zugehörigkeit zur FOO 2010 verfügbar. Diese (wenigen) Gründungen wurden näherungsweise von der FOO 2005 in die FOO 2010 umgeschlüsselt.

Wichtigste Ergebnisse

Gesamtentwicklung

Mit der Auswertung der endgültigen Gründungsdaten 2014 wurde in den Ergebnissen zum fünften Mal auch der Bereich der selbständigen Personenbetreuung berücksichtigt. Zusätzlich dazu wurden die Jahre 2008 und 2009 rückgerechnet. Die Einbeziehung dieser Gruppe - im Jahr 2014 waren 8.840 Unternehmen im diesem Bereich tätig - die der Fachgruppe Personenberatung und Personenbetreuung (Sparte Gewerbe und Handwerk) zugeordnet sind, meist EinzelunternehmerIn als Rechtsform wählen und deren Frauenanteil in den Jahren 2008 bis 2014 stets über 93% war, wirkt sich unterschiedlich auf die verschiedenen Auswertungsdimensionen aus. Aufgrund der geänderten Rechtslage kommt es damit zu einem Bruch in der Zeitreihe ab 2008⁶.

In den vergangenen zweiundzwanzig Jahren (1993 bis 2014) gab es insgesamt rund 605.500 Unternehmensneugründungen. Während vor 1996 jährlich zwischen 14.000 und 15.000 neue Unternehmen entstanden, waren es im Durchschnitt der Jahre 1996 bis 2000 bereits rund 21.400, 2001 bis 2005 knapp 28.200 und in den Jahren 2006 bis 2010 durchschnittlich 33.900 neu gegründete Unternehmen. 2011 bis 2014 gab es im Durchschnitt sogar über 36.200 Neugründungen. Die endgültige Gründungsstatistik 2014 brachte eine Gründungszahl in der Höhe von 37.050 Neugründungen. Damit ist die Zahl der Gründungen im Vergleich zum Vorjahr leicht gestiegen (+0,3%).

Unternehmensneugründungen und Gründungsintensität

	Neugründungen	Veränderung zum Vorjahr in %	Stand an aktiven Kammermitgliedern ¹ (zu Jahresbeginn)	Gründungsintensität ²
1993	14.631	.	252.719	5,79
1994	14.306	- 2,2	257.461	5,56
1995	14.161	- 1,0	259.700	5,45
1996	19.843	+ 40,1	260.947	7,60
1997	21.706	+ 9,4	270.156	8,03
1998	19.722	- 9,1	276.410	7,14
1999	21.954	+ 11,3	281.926	7,79
2000	23.762	+ 8,2	290.298	8,19
2001	26.035	+ 9,6	300.613	8,66
2002	25.828	- 0,8	312.018	8,28
2003	28.322	+ 9,7	321.378	8,81
2004	29.740	+ 5,0	332.624	8,94
2005	31.001	+ 4,2	346.006	8,96
2006	29.109	- 6,1	357.856	8,13
2007	30.304	+ 4,1	367.848	8,24
2008	40.331	+ 33,1	378.469	10,66
2009	32.712	- 18,9	399.669	8,18
2010	37.125	+ 13,5	413.584	8,98
2011	35.279	- 5,0	428.424	8,23
2012	35.638	+ 1,0	439.477	8,11

¹ Kammermitglieder, die mindestens eine Gewerbeberechtigung weder ruhend gemeldet noch verpachtet haben

² Neugründungen in Prozent des Standes an aktiven Kammermitgliedern zu Jahresbeginn

Ab 2008: Bruch in der Zeitreihe aufgrund geänderter rechtlicher Lage

⁶ siehe auch Methodenbeschreibung

Fortsetzung Tabelle

	Neugründungen	Veränderung zum Vorjahr in %	Stand an aktiven Kammermitgliedern ¹ (zu Jahresbeginn)	Gründungsintensität ²	
				Stand an aktiven Kammermitgliedern ¹	Gründungsintensität ²
				(zu Jahresbeginn)	
2013	36.946	+ 3,7	451.649		8,18
2014	37.054	+ 0,3	466.187		7,95

¹ Kammermitglieder, die mindestens eine Gewerbeberechtigung weder ruhend gemeldet noch verpachtet haben

² Neugründungen in Prozent des Standes an aktiven Kammermitgliedern zu Jahresbeginn

Die Gründungsintensität (Neugründungen in Prozent des Standes an aktiven Kammermitgliedern) hat sich seit Mitte der 90er Jahre deutlich erhöht (Durchschnitt 1996-2000: 7,8%, gegenüber 5,6% im Durchschnitt 1993-1995). Die Gründungsintensität von 8% im Jahr 2014 ist im Vergleich zum Vorjahr leicht gesunken, liegt jedoch nur knapp unter dem Niveau der letzten drei Jahre (Durchschnitt 2012-2014: 8,1%).

Gründungen nach Rechtsformen

Der überwiegende Teil der Neugründungen betrifft nicht eingetragene EinzelunternehmerInnen. 2014 entfielen 80% aller Neugründungen auf diese Rechtsform. Am zweithäufigsten werden Unternehmen als GmbH (11,4%) gegründet⁷. Auf KG und OG entfiel zuletzt ein Anteil von zusammen 3,5%, auf eingetragene EinzelunternehmerInnen 4,1%.

Unternehmensneugründungen nach Rechtsformen: Anteile in%

	1993	1994	1995	1996	1997	1998	1999	2000	2001	2002	2003	2004	2005	2006	2007	2008	2009
Einzelunternehmen (n. eingetragen)	66,8	68,6	68,0	74,3	72,7	73,5	77,3	77,0	77,0	77,2	79,8	80,4	81,0	79,6	79,7	83,6	80,8
GmbH	26,9	23,1	22,4	15,8	13,2	14,4	12,3	12,7	12,7	12,7	10,9	11,1	11,5	12,9	12,0	9,1	10,0
KG	2,9	3,1	3,7	3,9	7,2	6,3	5,5	5,5	5,4	5,7	5,3	5,1	4,0	4,1	3,3	2,3	2,6
OG	1,7	2,8	3,2	3,0	3,8	3,1	3,5	3,7	3,3	3,5	3,0	2,7	2,4	2,2	2,0	1,7	1,9
Einzelunternehmen (eingetragen)	0,4	0,3	0,2	0,2	0,1	0,1	0,1	0,1	0,1	0,1	0,0	0,0	0,0	0,2	2,1	2,4	3,7
Sonstige	1,4	2,1	2,5	2,7	3,0	2,6	1,3	1,0	1,5	0,8	0,9	0,8	1,0	1,0	0,9	0,8	0,9
	2010	2011	2012	2013	2014												
Einzelunternehmen (n. eingetragen)	81,5	81,4	82,0	81,6	80,2												
GmbH	9,4	9,1	8,6	9,4	11,4												
KG	2,5	2,4	2,3	2,0	1,8												
OG	1,9	2,0	2,0	1,8	1,7												
Einzelunternehmen (eingetragen)	4,0	4,3	4,4	4,5	4,1												
Sonstige	0,7	0,8	0,7	0,7	0,7												

Ab 2008: Bruch in der Zeitreihe aufgrund geänderter rechtlicher Lage

⁷ ab 1.Juli 2013 inkl GmbH neu

Gründungen nach Branchen

Die Verteilung der Mitgliedschaften auf Branchenebene (Sparten und Fachgruppen) führt aufgrund von Mehrfachmitgliedschaften zu überhöhten Summenwerten. Die schwerpunkt-mäßige Gliederung der Neugründungen auf Branchenebene kann aufgrund des Fehlens konkreter Informationen über den wirtschaftlichen Schwerpunkt nur näherungsweise erfolgen. Im Falle einer Zugehörigkeit zu mehr als einer Sparte bzw Fachgruppe wird die Zuordnung der Unternehmensneugründungen auf Fachgruppen bzw Sparten anhand von ähnlichen Berechtigungsstrukturen, dh Fachgruppenzugehörigkeiten bereits bestehender Unternehmen mit bekanntem Tätigkeitsschwerpunkt, vorgenommen.

Im Jahr 2014 waren über 54% aller Gründungen der Sparte *Gewerbe und Handwerk* zuzu-rechnen⁸. Den zweithöchsten Anteil verzeichnete die Sparte *Handel* (20%), gefolgt von *Information und Consulting* mit 14%. Weitere 7% der Gründungen entfielen auf die Sparte *Tourismus und Freizeitwirtschaft*.

Insgesamt konzentriert sich ein großer Teil des Gründungsgeschehens auf vergleichsweise wenige Branchen. Die nachstehende Tabelle zeigt, dass über drei Viertel aller Neugründungen des Vorjahres auf die unten angeführten zwanzig Branchen der Kammersystematik (von zusammen 93 Fachgruppen) entfallen: Spitzenreiter ist die Fachgruppe *Personenberatung und Personenbetreuung* (Lebens- und Sozialberater sowie selbständige Personenbetreuung), gefolgt von der Fachgruppe *Unternehmensberatung, Buchhaltung und Informationstechnologie*. An dritter Stelle liegt der Bereich *Persönliche Dienstleister* (ua verschiedene Beratungsdienste, Humanenergetiker, Tierpflegesalons und Tierbetreuer) gefolgt von *Werbung und Marktkommunikation* und dem *Direktvertrieb*.

Nachstehende Tabelle zeigt die „Top 20“-Fachgruppen im Detail:

Unternehmensneugründungen 2014 nach Branchen (Fachgruppen)

	Anzahl	Anteil in %
Personenberatung und Personenbetreuung	9.098	24,6
Unternehmensberatung, Buchhaltung und Informationstechnologie	2.252	6,1
Persönliche Dienstleister	1.981	5,3
Werbung und Marktkommunikation	1.641	4,4
Direktvertrieb	1.406	3,8
Gewerbliche Dienstleister	1.320	3,6
Versand-, Internet- und allgemeiner Handel	1.222	3,3
Gastronomie	1.166	3,1
Freizeit- und Sportbetriebe	1.011	2,7
Chemische Gewerbe und Denkmal-, Fassaden- und Gebäudereiniger	961	2,6
Berufsfotografen	872	2,4
Fußpfleger, Kosmetiker und Masseure	852	2,3
Bauhilfsgewerbe	733	2,0
Handel mit Mode und Freizeitartikeln	698	1,9
Güterbeförderungsgewerbe	656	1,8
Bau	628	1,7
Lebensmittelhandel	613	1,7
Kunsthandwerke	577	1,6
Fahrzeughandel	510	1,4
Baustoff-, Eisen-, Hartwaren- und Holzhandel	499	1,3
TOP 20-Branchen zusammen	28.696	77,4

⁸ Dieser hohe Anteil der Sparte Gewerbe und Handwerk geht zu einem großen Teil auf den Bereich der selbständigen Personenbetreuung zurück (rd 14%-Punkte) und wirkt sich auch auf die Höhe der anderen Spartenanteile aus.

Gründungen nach Geschlecht (natürliche Personen)

Für natürliche Personen (EinzelunternehmerInnen) kann eine Auswertung der Gründungsdaten nach Geschlecht erfolgen.

Die geschlechtsspezifische Betrachtung zeigt, dass der Frauenanteil nach der endgültigen Auswertung 2014 bei 57,3% liegt⁹. Der Gründungsanteil von Frauen ist deutlich höher als der derzeitige Frauenanteil an Kammermitgliedern (44,6%).

Unternehmensneugründungen von natürlichen Personen (EinzelunternehmerInnen)

Jahr	EinzelunternehmerInnen	Frauenanteil in %	zum Vergleich:	
			Frauenanteil am Stand an Kammermitgliedern (insg.)	
1993	9.825	26,7	31,4	
1994	9.857	25,9	31,1	
1995	9.658	27,0	30,9	
1996	14.796	27,3	30,6	
1997	15.817	27,1	30,2	
1998	14.521	28,1	30,0	
1999	16.996	33,3	30,2	
2000	18.316	32,5	30,3	
2001	20.074	33,2	30,6	
2002	19.963	34,9	30,8	
2003	22.630	36,6	31,1	
2004	23.915	35,2	31,2	
2005	25.126	35,7	31,4	
2006	23.228	37,2	31,8	
2007	24.786	39,8	32,5	
2008	34.705	56,8	35,4	
2009	27.670	48,1	37,2	
2010	31.747	52,4	38,7	
2011	30.226	54,5	40,2	
2012	30.815	56,7	41,8	
2013	31.818	57,3	43,2	
2014	31.258	57,3	44,6	

Ab 2008: Bruch in der Zeitreihe aufgrund geänderter rechtlicher Lage

Ebenfalls im Tabellenprogramm enthalten ist die Auswertung der Gründungen 2014 nach Branchen und Geschlecht auf Personenebene (EinzelunternehmerInnen). Die Betrachtung der 20 insgesamt am stärksten besetzten Branchen zeigt die höchsten Frauenanteile im Bereich der *Personenberatung und Personenbetreuung* (92,8%) bei den *Fußpflegern, Kosmetikern und Masseuren* (84,2%) gefolgt von den *persönlichen Dienstleistern* (80,3%) und den Bereichen *Kunsthandwerke* (78,5%) sowie dem *Direktvertrieb* (78%).

⁹ Auch dieser hohe Frauenanteil ist wiederum eine Konsequenz der Änderung in der Rechtslage und der Berücksichtigung der selbständigen Personenbetreuung in den Gründungsdaten. Der Frauenanteil ohne den Bereich der selbständigen Personenbetreuung liegt bei 43%.

Unternehmensneugründungen 2014 von natürlichen Personen (EinzelunternehmerInnen) nach Geschlecht

	Männer	Frauen	Frauenanteil in %
Personenberatung und Personenbetreuung	651	8.425	92,8
Fußpfleger, Kosmetiker und Masseure	132	703	84,2
Persönliche Dienstleister	370	1.508	80,3
Kunsthandwerke	122	446	78,5
Direktvertrieb	305	1.081	78,0
Handel mit Mode und Freizeitartikeln	225	303	57,4
Freizeit- und Sportbetriebe	382	459	54,6
Lebensmittelhandel	223	191	46,1
Gastronomie	413	321	43,7
Chemische Gewerbe und Denkmal-, Fassaden- und Gebäudereiniger	476	366	43,5
Werbung und Marktkommunikation	802	604	43,0
Versand-, Internet- und allgemeiner Handel	525	361	40,7
Berufsfotografen	517	337	39,5
Gewerbliche Dienstleister	688	441	39,1
Handelsagenten	280	103	26,9
Finanzdienstleister	354	113	24,2
Unternehmensberatung, Buchhaltung und Informationstechnologie	1.403	379	21,3
Güterbeförderungsgewerbe	433	99	18,6
Fahrzeughandel	340	59	14,8
Bauhilfsgewerbe	583	26	4,3

Gründungen nach Alter (natürliche Personen)

Die Verteilung der Unternehmensneugründungen von natürlichen Personen nach Altersgruppen brachte 2014 folgendes endgültige Ergebnis: Rund 29% der Neugründungen wurden von Personen im Alter zwischen 30 und 40 Jahren vorgenommen. 28% der Gründungen entfielen auf die Altersgruppe 40 bis 50 Jahre, gefolgt von der Altersgruppe der 20 bis 30-Jährigen (21%).

Unternehmensneugründungen von natürlichen Personen (EinzelunternehmerInnen) nach Altersgruppen

Altersgruppe	1993-2014	2014	2014
	Anteil in %	Anzahl	Anteil in %
unter 20 Jahre	1,3	318	1,0
20 bis unter 30 Jahre	25,1	6.706	21,5
30 bis unter 40 Jahre	34,6	9.170	29,3
40 bis unter 50 Jahre	25,6	8.778	28,1
50 bis unter 60 Jahre	11,1	5.087	16,3
über 60 Jahre	2,3	1.199	3,8

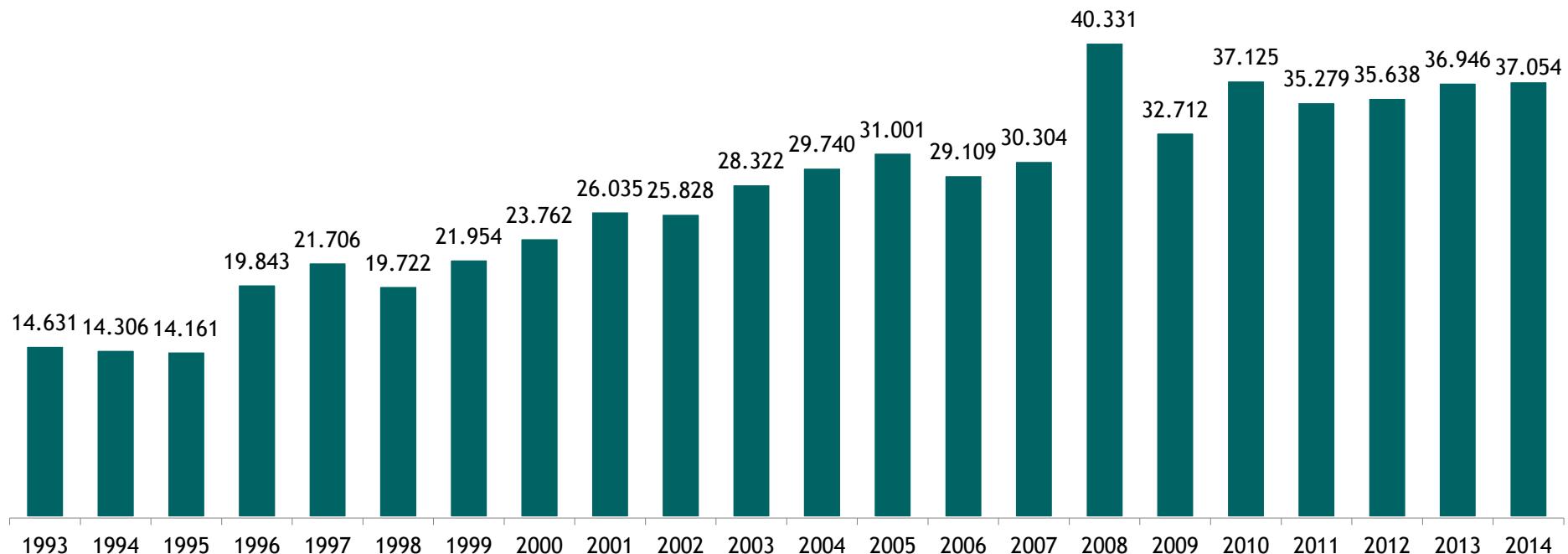
Das Durchschnittsalter der Neugründer betrug 2014 39,4 Jahre. Dieser Wert liegt über dem langjährigen Mittelwert (Durchschnitt 1993-2014: 37).

Unternehmensneugründungen von natürlichen Personen (EinzelunternehmerInnen)
Durchschnittsalter

	1993	1994	1995	1996	1997	1998	1999	2000	2001	2002	2003	2004
Durchschnittsalter	34,4	34,9	35,6	36,4	36,2	36,4	36,9	35,7	35,1	36,0	36,7	36,3
	2005	2006	2007	2008	2009	2010	2011	2012	2013	2014		
Durchschnittsalter	36,9	36,6	36,9	39,1	38,2	38,6	38,8	38,9	39,4	39,4		

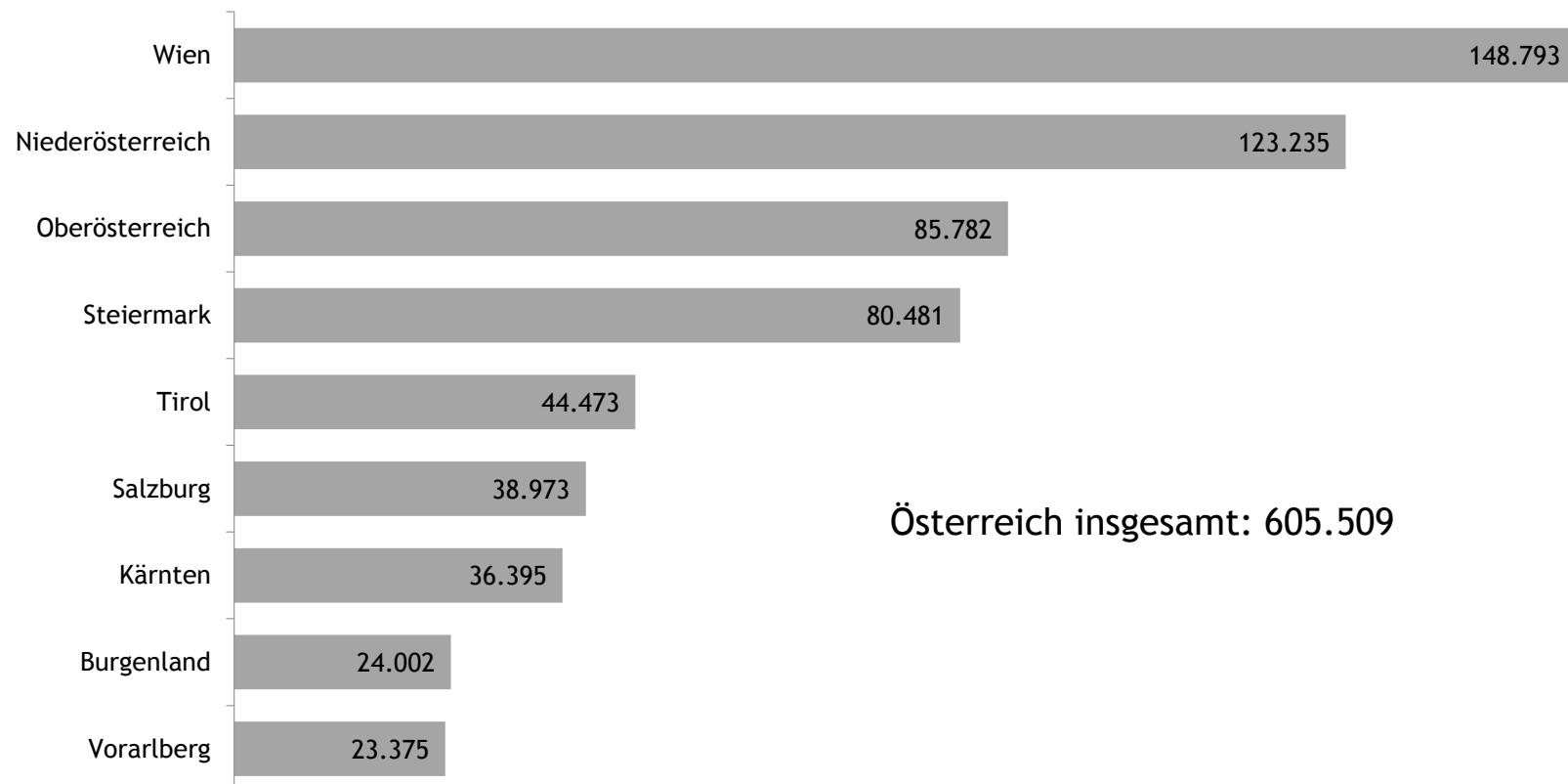
Ab 2008: Bruch in der Zeitreihe aufgrund geänderter rechtlicher Lage

Unternehmensneugründungen in Österreich 1993 - 2014



Bruch in der Zeitreihe aufgrund geänderter rechtlicher Lage: Die Tätigkeit der selbständigen Personenbetreuung wurde im Jahr 2007 ausdrücklich in der Gewerbeordnung geregelt, dies führte zu einem sprunghaften Anstieg der Mitglieder- und Gründungszahlen im Jahr 2008.
Quelle: WKO

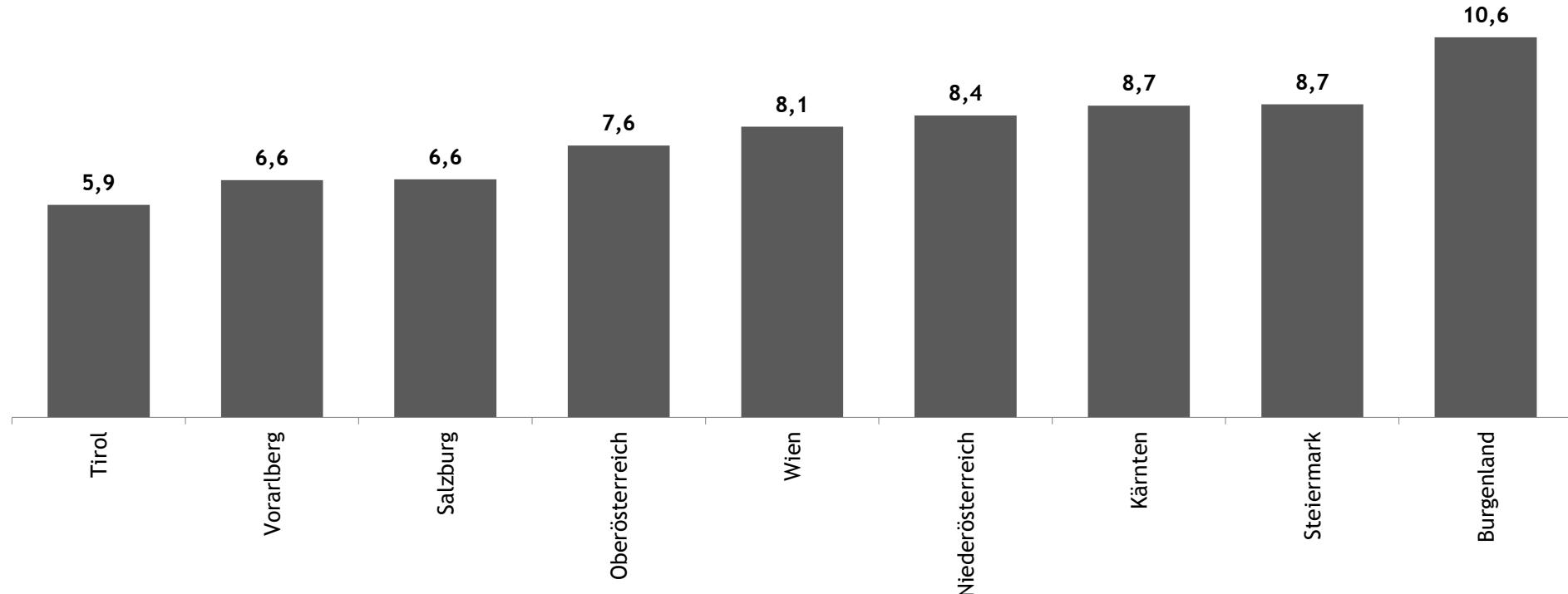
Unternehmensneugründungen 1993 - 2014 nach Bundesländern



Quelle: WKO

Gründungsintensität 2014

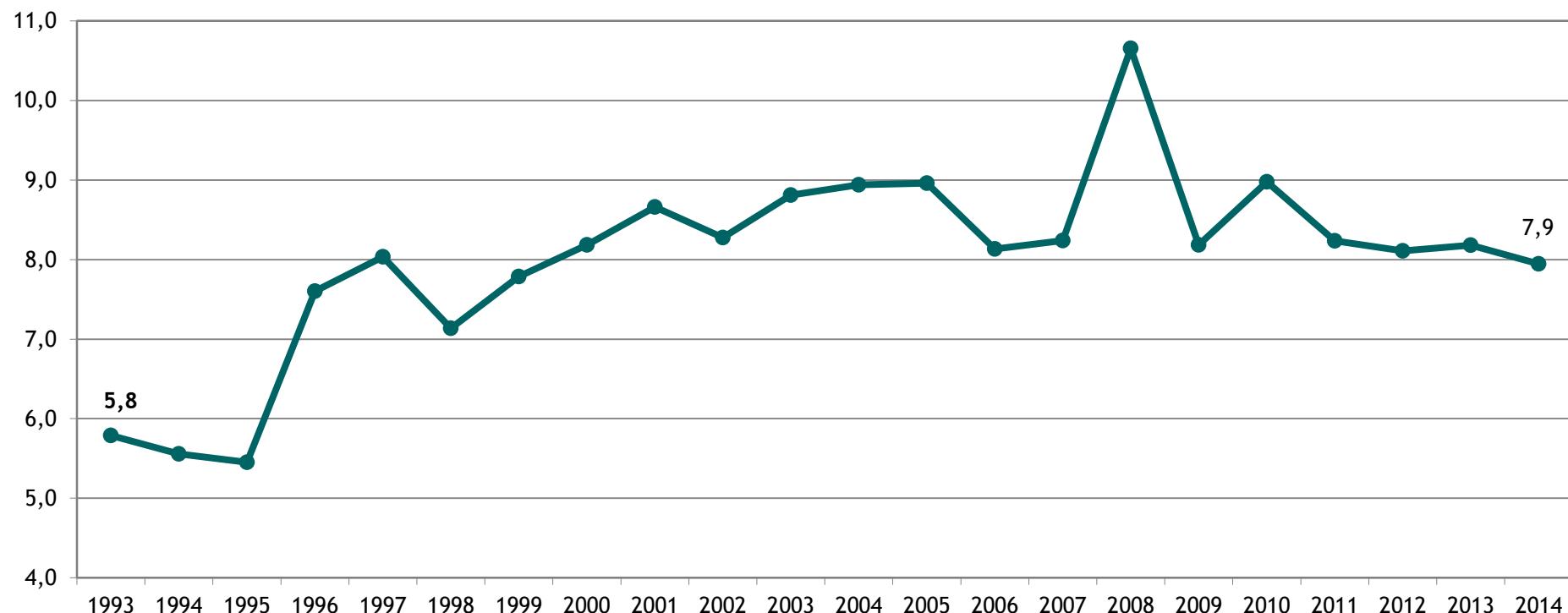
Neugründungen in % des Standes an aktiven Kammermitgliedern



Quelle: WKO

Gründungsintensität 1993 - 2014

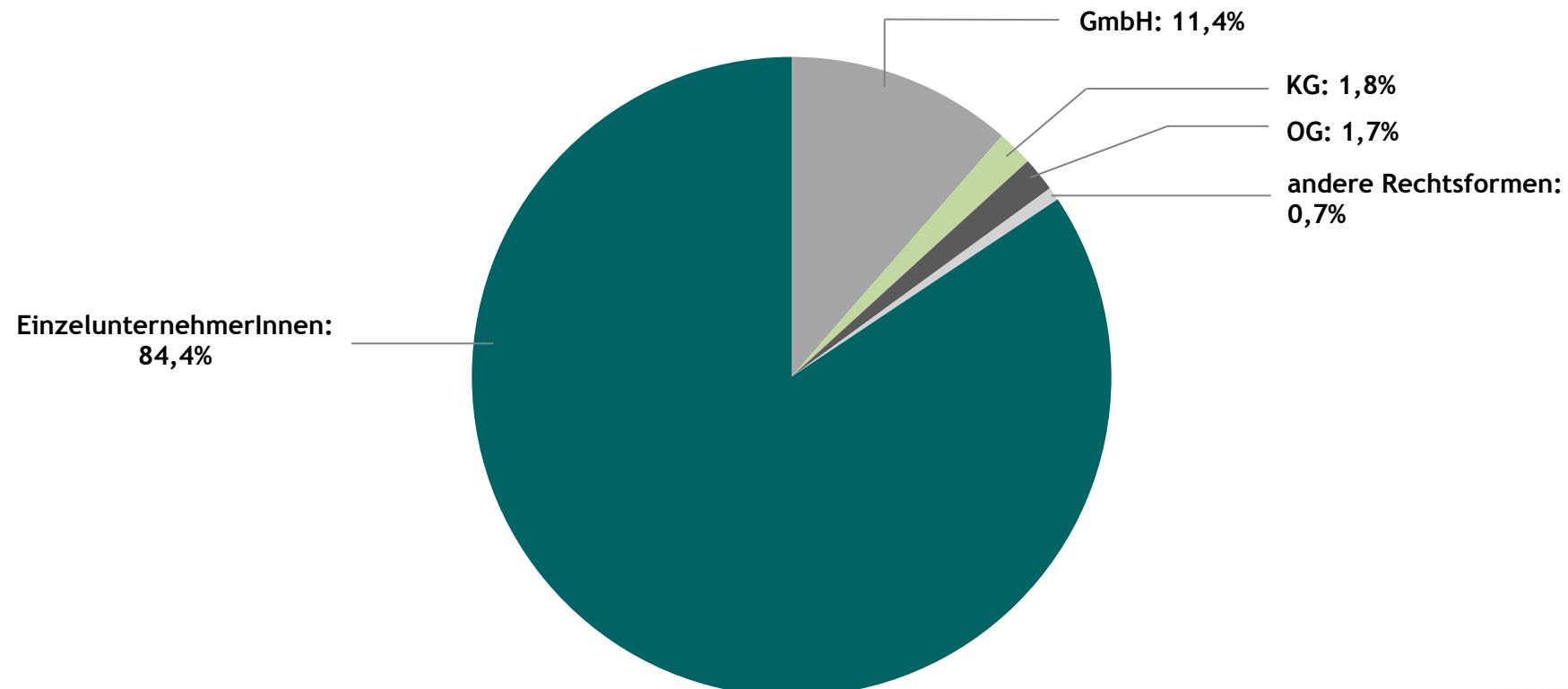
Unternehmensneugründungen in %
des Standes an aktiven Wirtschaftskammermitgliedern



Bruch in der Zeitreihe aufgrund geänderter rechtlicher Lage: Die Tätigkeit der selbständigen Personenbetreuung wurde im Jahr 2007 ausdrücklich in der Gewerbeordnung geregelt, dies führte zu einem sprunghaften Anstieg der Mitglieder- und Gründungszahlen im Jahr 2008.
Quelle: WKO

Unternehmensneugründungen 2014 nach Rechtsformen

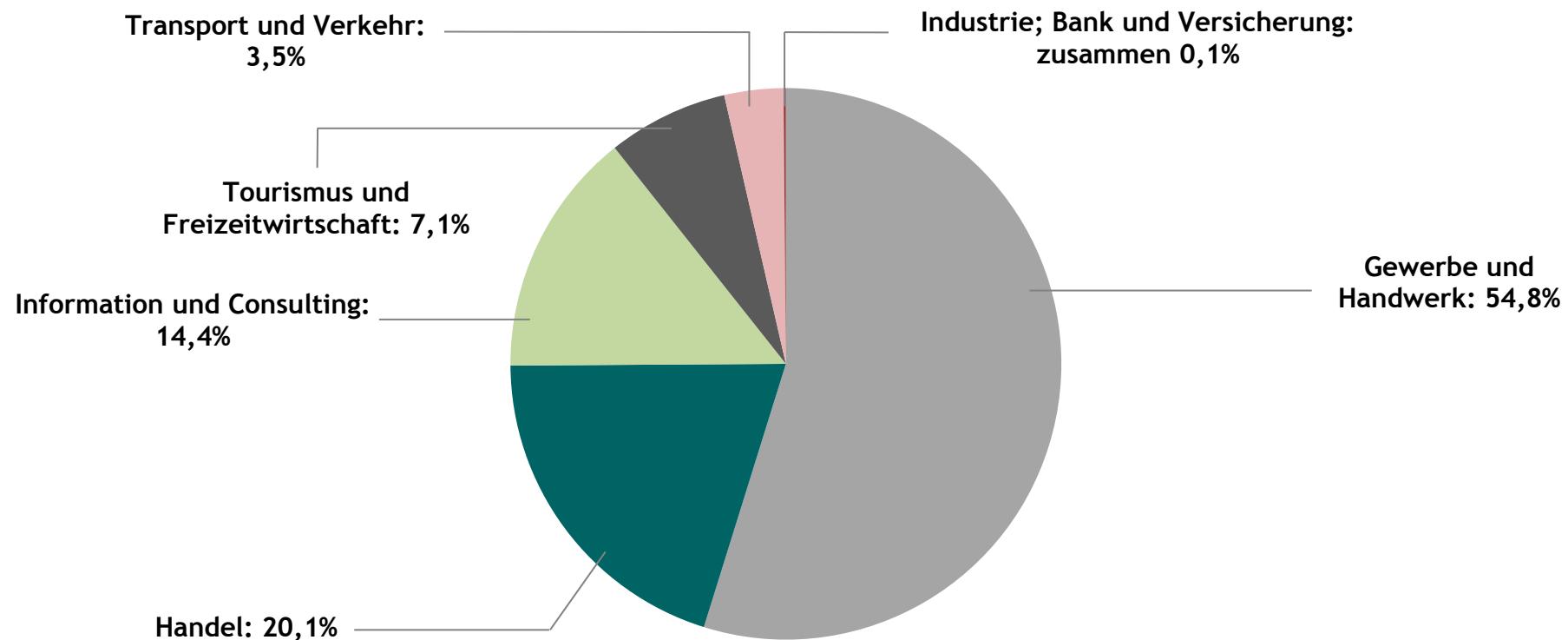
Anteile in %



Quelle: WKO

Unternehmensneugründungen 2014 nach Sparten

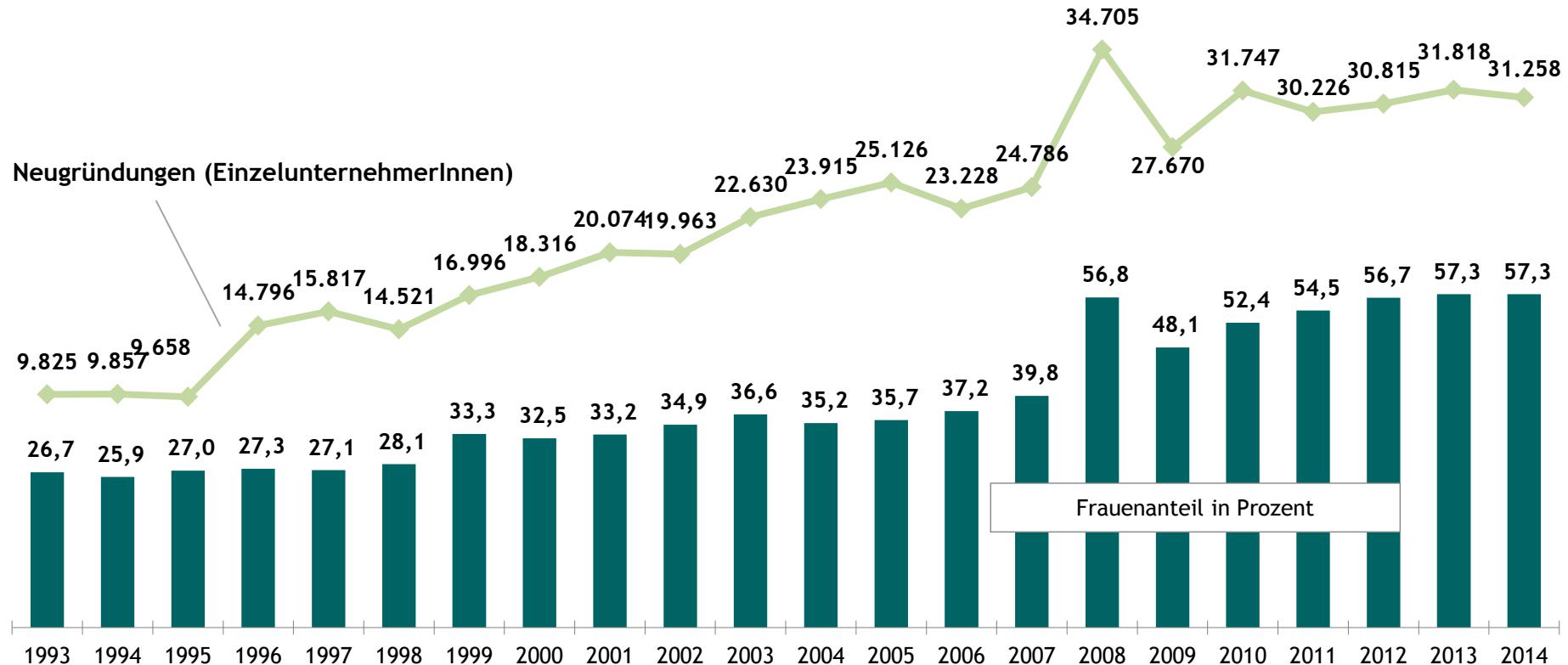
Anteile in %



Quelle: WKO

Unternehmensneugründungen 1993 - 2014

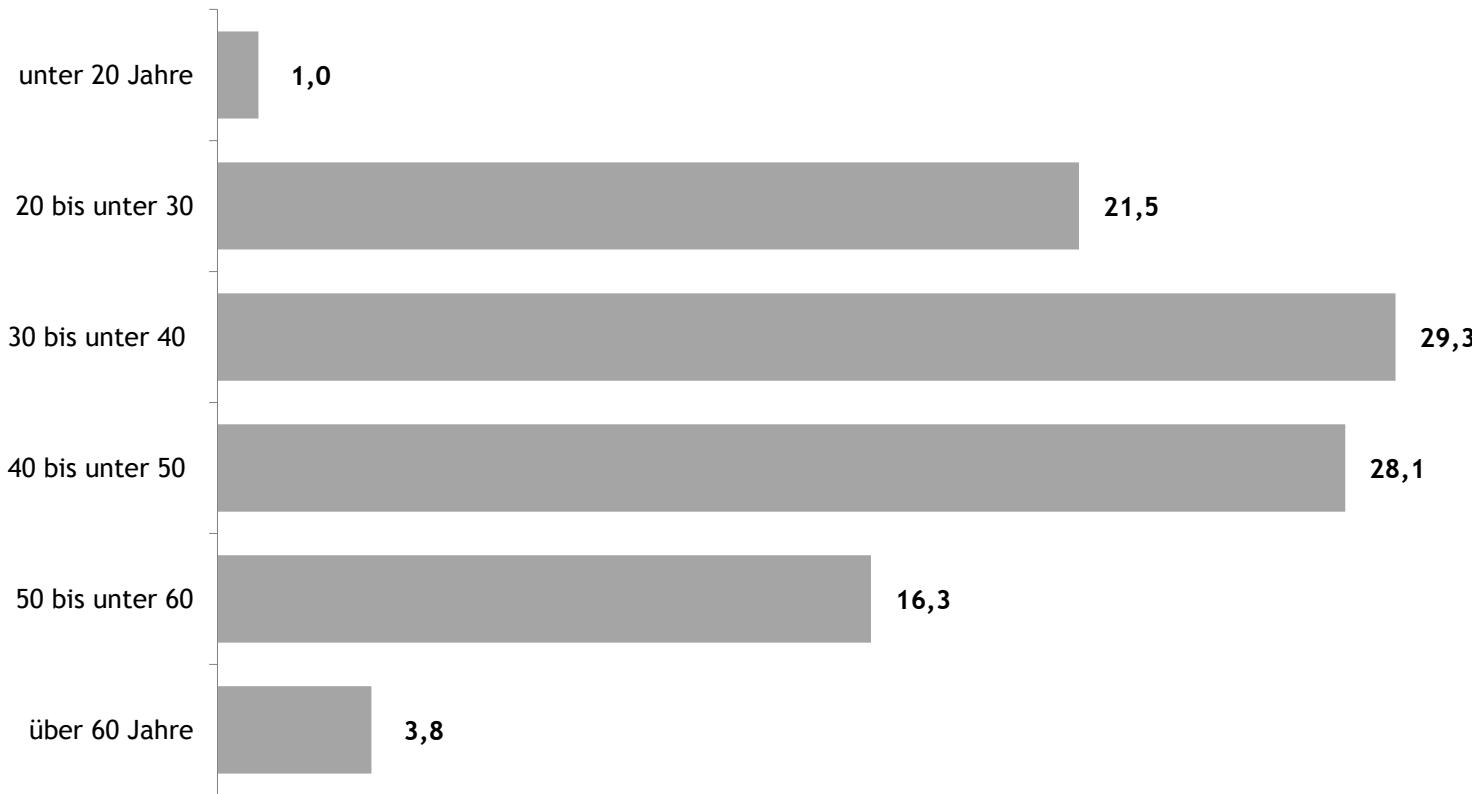
natürliche Personen (EinzelunternehmerInnen) und Frauenanteil



Bruch in der Zeitreihe aufgrund geänderter rechtlicher Lage: Die Tätigkeit der selbständigen Personenbetreuung wurde im Jahr 2007 ausdrücklich in der Gewerbeordnung geregelt, dies führte zu einem sprunghaften Anstieg der Mitglieder- und Gründungszahlen im Jahr 2008.
 Quelle: WKO

Unternehmensneugründungen 2014

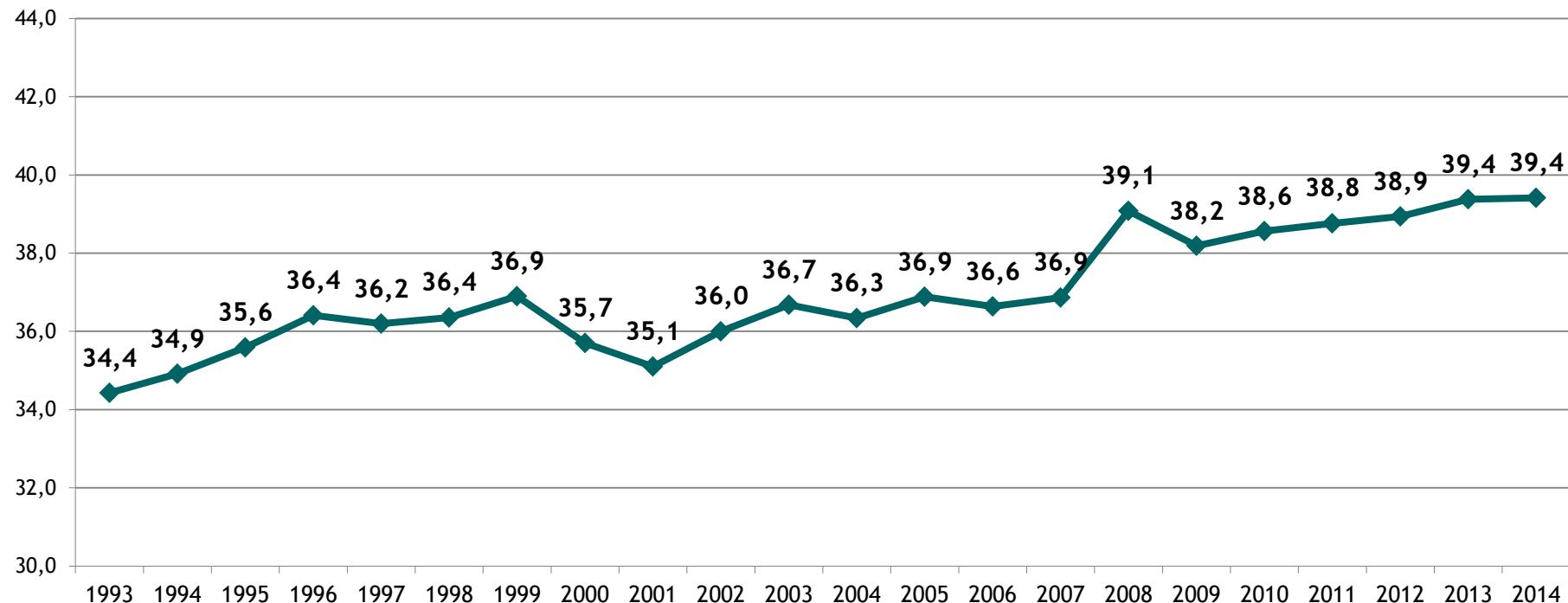
natürliche Personen (EinzelunternehmerInnen) nach Altersgruppen



Quelle: WKO

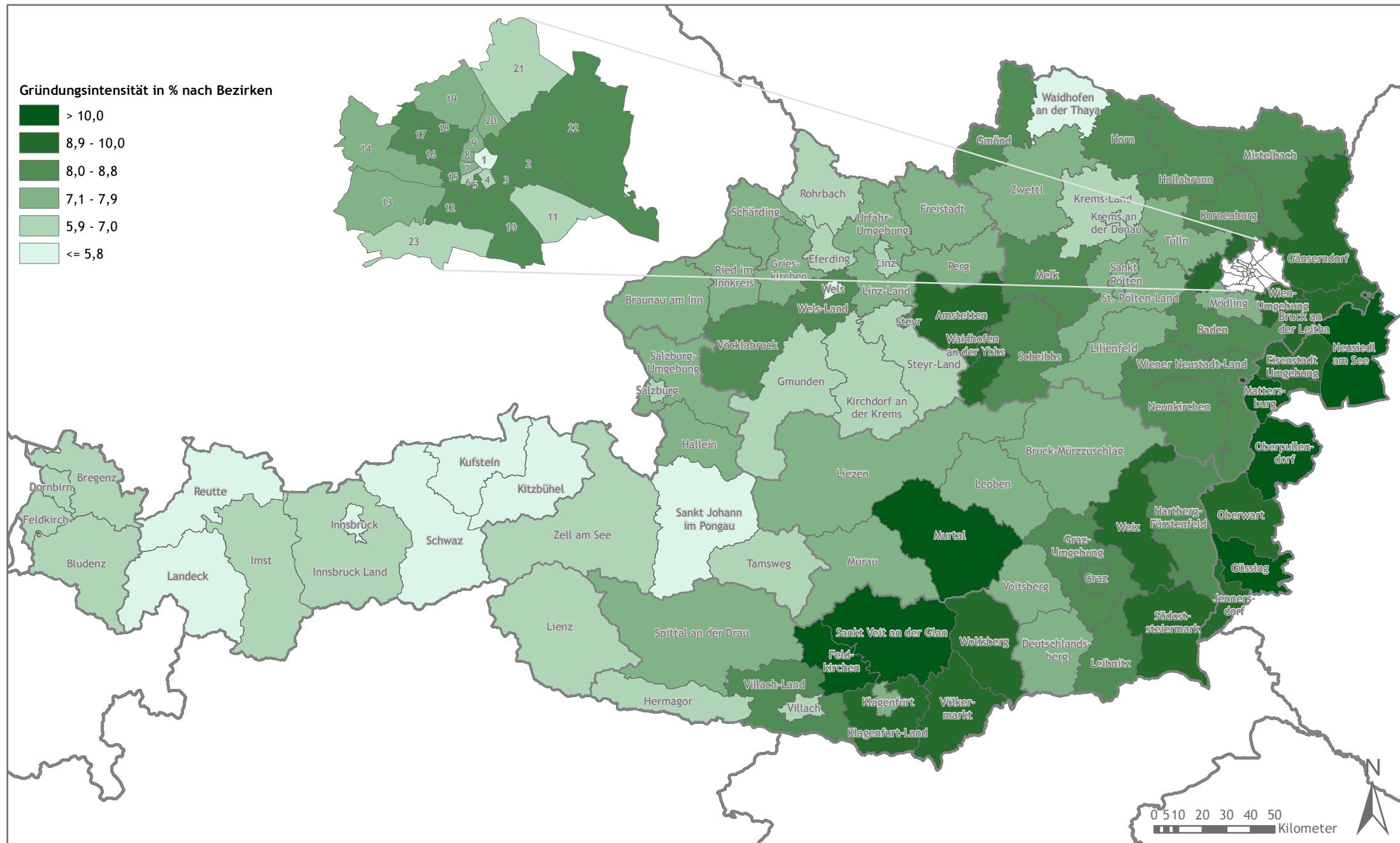
Unternehmensneugründungen 1993 - 2014

natürliche Personen (EinzelunternehmerInnen): Durchschnittsalter in Jahren



Bruch in der Zeitreihe aufgrund geänderter rechtlicher Lage: Die Tätigkeit der selbständigen Personenbetreuung wurde im Jahr 2007 ausdrücklich in der Gewerbeordnung geregelt, dies führte zu einem sprunghaften Anstieg der Mitglieder- und Gründungszahlen im Jahr 2008.
Quelle: WKO

Gründungsintensität nach Bezirken 2014



Administrative Grenzen

- Bezirksgrenze
- Landesgrenze
- Staatsgrenze

Geodatengrundlagen

Statistik Austria

Definition/Anmerkung

Neugründungen 2014 (endgültig) in % der aktiven Wirtschaftskammermitglieder (Ende 2013)
Anmerkung: Standorte von Mitgliedern ohne Bezirkszuordnung bleiben unberücksichtigt

Datenquelle: WKO, Stand Juli 2015

UNTERNEHMENSNEUGRÜNDUNGEN 1993 - 2014

nach Bundesländern

	1993	1994	1995	1996	1997	1998	1999	2000	2001	2002	2003	2004	2005	2006	2007	Gründungen							
																2008	2009	2010	2011	2012	2013	2014	1993-2014 (kumuliert)
Burgenland	380	412	402	577	713	585	765	753	869	903	1.106	1.073	1.144	1.077	1.102	1.834	1.440	1.846	1.762	1.754	1.731	1.774	24.002
Kärnten	990	951	1.059	1.252	1.238	1.222	1.268	1.371	1.499	1.412	1.725	1.697	1.656	1.758	1.843	2.039	1.889	2.033	2.139	2.289	2.492	2.573	36.395
Niederösterreich	3.059	2.908	2.726	3.685	4.094	3.860	4.685	4.528	5.351	5.145	5.699	5.870	6.015	5.711	6.037	8.913	6.664	7.746	7.484	7.692	7.773	7.590	123.235
Oberösterreich	1.907	1.903	2.148	3.251	3.135	2.638	3.059	3.307	3.313	3.395	3.935	3.870	4.561	4.235	4.296	6.534	4.661	5.228	4.928	4.991	5.148	5.339	85.782
Salzburg	1.140	1.125	1.030	1.418	1.373	1.343	1.484	1.624	1.975	1.834	1.991	1.924	1.824	1.882	1.943	2.173	1.993	2.120	2.173	2.124	2.249	2.231	38.973
Steiermark	1.855	1.771	1.724	2.467	2.763	2.561	2.805	3.286	3.781	3.779	3.746	3.844	4.020	3.602	3.730	4.957	4.313	5.001	4.688	4.899	5.341	5.548	80.481
Tirol	1.164	1.193	1.138	1.575	1.694	1.611	1.705	1.816	2.134	1.980	2.443	2.211	2.103	2.136	2.432	2.573	2.337	2.548	2.462	2.363	2.442	2.413	44.473
Vorarlberg	698	820	731	817	1.007	973	1.059	1.072	968	945	1.026	979	995	897	943	1.726	1.160	1.350	1.318	1.247	1.314	1.330	23.375
Wien	3.438	3.223	3.203	4.801	5.689	4.929	5.124	6.005	6.145	6.435	6.651	8.272	8.683	7.811	7.978	9.582	8.255	9.253	8.325	8.279	8.456	8.256	148.793
Zusammen	14.631	14.306	14.161	19.843	21.706	19.722	21.954	23.762	26.035	25.828	28.322	29.740	31.001	29.109	30.304	40.331	32.712	37.125	35.279	35.638	36.946	37.054	605.509

Anteile in Prozent

Burgenland	2,6	2,9	2,8	2,9	3,3	3,0	3,5	3,2	3,3	3,5	3,9	3,6	3,7	3,7	3,6	4,5	4,4	5,0	5,0	4,9	4,7	4,8	4,0
Kärnten	6,8	6,6	7,5	6,3	5,7	6,2	5,8	5,8	5,8	5,5	6,1	5,7	5,3	6,0	6,1	5,1	5,8	5,5	6,1	6,4	6,7	6,9	6,0
Niederösterreich	20,9	20,3	19,3	18,6	18,9	19,6	21,3	19,1	20,6	19,9	20,1	19,7	19,4	19,6	19,9	22,1	20,4	20,9	21,2	21,6	21,0	20,5	20,4
Oberösterreich	13,0	13,3	15,2	16,4	14,4	13,4	13,9	13,9	12,7	13,1	13,9	13,0	14,7	14,5	14,2	16,2	14,2	14,1	14,0	14,0	13,9	14,4	14,2
Salzburg	7,8	7,9	7,3	7,1	6,3	6,8	6,8	6,8	7,6	7,1	7,0	6,5	5,9	6,5	6,4	5,4	6,1	5,7	6,2	6,0	6,1	6,0	6,4
Steiermark	12,7	12,4	12,2	12,4	12,7	13,0	12,8	13,8	14,5	14,6	13,2	12,9	13,0	12,4	12,3	12,3	13,2	13,5	13,3	13,7	14,5	15,0	13,3
Tirol	8,0	8,3	8,0	7,9	7,8	8,2	7,8	7,6	8,2	7,7	8,6	7,4	6,8	7,3	8,0	6,4	7,1	6,9	7,0	6,6	6,6	6,5	7,3
Vorarlberg	4,8	5,7	5,2	4,1	4,6	4,9	4,8	4,5	3,7	3,7	3,6	3,3	3,2	3,1	3,1	4,3	3,5	3,6	3,7	3,5	3,6	3,6	3,9
Wien	23,5	22,5	22,6	24,2	26,2	25,0	23,3	25,3	23,6	24,9	23,5	27,8	28,0	26,8	26,3	23,8	25,2	24,9	23,6	23,2	22,9	22,3	24,6
Zusammen	100,0																						

Bruch in der Zeitreihe aufgrund geänderter rechtlicher Lage: Die Tätigkeit der selbständigen Personenbetreuung wurde im Jahr 2007 ausdrücklich in der Gewerbeordnung geregelt, dies führte zu einem sprunghaften Anstieg der Mitglieder- und Gründungszahlen im Jahr 2008.

Quelle: WKO

GRÜNDUNGSGINTENSITÄT¹ 1993 - 2014

nach Bundesländern

Stand an aktiven Kammermitgliedern in den Wirtschaftskammern (zu Jahresanfang)²

	1993	1994	1995	1996	1997	1998	1999	2000	2001	2002	2003	2004	2005	2006	2007	2008	2009	2010	2011	2012	2013	2014
Burgenland	7.883	7.888	8.002	7.969	8.196	8.412	8.692	9.068	9.473	9.767	10.127	10.588	11.063	11.540	11.883	12.296	13.409	14.068	15.011	15.666	16.264	16.711
Kärnten	17.593	17.982	18.142	18.422	18.878	19.343	19.697	19.942	20.493	21.180	21.708	22.328	22.809	23.487	24.199	24.889	25.591	26.217	26.639	27.425	28.325	29.561
Niederösterreich	41.130	42.341	42.888	43.380	45.066	46.506	47.658	49.905	51.905	54.545	56.431	58.824	61.350	63.672	65.815	68.136	73.473	76.649	80.423	83.404	86.657	90.021
Oberösterreich	35.110	36.066	36.696	37.173	38.940	40.291	41.336	43.006	44.946	46.641	48.211	49.999	51.712	53.412	54.900	56.150	60.717	63.015	65.024	66.607	68.099	70.357
Salzburg	21.504	21.992	22.165	22.154	22.783	23.027	23.171	23.669	24.313	25.242	25.724	26.517	27.115	27.632	28.148	28.884	29.854	30.510	31.344	32.137	32.825	33.553
Steiermark	31.860	32.569	32.833	33.199	34.738	35.976	37.009	38.091	39.807	41.905	43.576	45.233	46.679	48.479	49.787	51.177	53.659	55.390	57.517	59.174	60.998	63.491
Tirol	25.878	26.266	26.493	26.576	27.170	27.492	27.936	28.542	29.208	30.065	31.015	31.982	32.863	33.482	34.065	35.135	36.186	36.999	37.916	38.741	39.609	40.673
Vorarlberg	12.273	12.569	12.868	12.987	13.381	13.739	14.057	14.483	14.884	15.142	15.438	15.695	16.136	16.238	16.390	16.564	17.555	18.004	18.539	19.142	19.591	20.087
Wien	59.308	59.788	59.613	59.087	61.004	61.624	62.370	63.592	65.584	67.531	69.148	71.458	76.279	79.914	82.661	85.238	89.225	92.732	96.011	97.181	99.281	101.733
Zusammen	252.719	257.461	259.700	260.947	270.156	276.410	281.926	290.298	300.613	312.018	321.378	332.624	346.006	357.856	367.848	378.469	399.669	413.584	428.424	439.477	451.649	466.187

Gründungsintensität: Neugründungen in % des Standes an aktiven Kammermitgliedern																						
Burgenland	4,82	5,22	5,02	7,24	8,70	6,95	8,80	8,30	9,17	9,25	10,92	10,13	10,34	9,33	9,27	14,92	10,74	13,12	11,74	11,20	10,64	10,62
Kärnten	5,63	5,29	5,84	6,80	6,56	6,32	6,44	6,87	7,31	6,67	7,95	7,60	7,26	7,48	7,62	8,19	7,38	7,75	8,03	8,35	8,80	8,70
Niederösterreich	7,44	6,87	6,36	8,49	9,08	8,30	9,83	9,07	10,31	9,43	10,10	9,98	9,80	8,97	9,17	13,08	9,07	10,11	9,31	9,22	8,97	8,43
Oberösterreich	5,43	5,28	5,85	8,75	8,05	6,55	7,40	7,69	7,37	7,28	8,16	7,74	8,82	7,93	7,83	11,64	7,68	8,30	7,58	7,49	7,56	7,59
Salzburg	5,30	5,12	4,65	6,40	6,03	5,83	6,40	6,86	8,12	7,27	7,74	7,26	6,73	6,81	6,90	7,52	6,68	6,95	6,93	6,61	6,85	6,65
Steiermark	5,82	5,44	5,25	7,43	7,95	7,12	7,58	8,63	9,50	9,02	8,60	8,50	8,61	7,43	7,49	9,69	8,04	9,03	8,15	8,28	8,76	8,74
Tirol	4,50	4,54	4,30	5,93	6,23	5,86	6,10	6,36	7,31	6,59	7,88	6,91	6,40	6,38	7,14	7,32	6,46	6,89	6,49	6,10	6,17	5,93
Vorarlberg	5,69	6,52	5,68	6,29	7,53	7,08	7,53	7,40	6,50	6,24	6,65	6,24	6,17	5,52	5,75	10,42	6,61	7,50	7,11	6,51	6,71	6,62
Wien	5,80	5,39	5,37	8,13	9,33	8,00	8,22	9,44	9,37	9,53	9,62	11,58	11,38	9,77	9,65	11,24	9,25	9,98	8,67	8,52	8,52	8,12
Zusammen	5,79	5,56	5,45	7,60	8,03	7,14	7,79	8,19	8,66	8,28	8,81	8,94	8,96	8,13	8,24	10,66	8,18	8,98	8,23	8,11	8,18	7,95

¹ Neugründungen in % des Standes an aktiven Kammermitgliedern

² Mitglieder bei den Wirtschaftskammern exkl. ruhende Mitgliedschaften (Nichtbetrieb, Verpächter)

Bruch in der Zeitreihe aufgrund geänderter rechtlicher Lage: Die Tätigkeit der selbständigen Personenbetreuung wurde im Jahr 2007 ausdrücklich in der Gewerbeordnung geregelt, dies führte zu einem sprunghaften Anstieg der Mitglieder- und Gründungszahlen im Jahr 2008.

UNTERNEHMENSNEUGRÜNDUNGEN 1993 - 2014

nach Rechtsformen

	1993	1994	1995	1996	1997	1998	1999	2000	2001	2002	2003	2004	2005	2006	2007	2008	2009	2010	2011	2012	2013	2014	Gründungen 1993-2014 (kumuliert)
EinzelunternehmerInnen (nicht eingetragen)	9.771	9.818	9.633	14.751	15.786	14.496	16.978	18.293	20.044	19.943	22.601	23.905	25.114	23.180	24.153	33.723	26.444	30.254	28.712	29.230	30.160	29.733	476.722
GmbH	3.937	3.310	3.166	3.145	2.865	2.831	2.710	3.028	3.312	3.285	3.089	3.294	3.561	3.759	3.622	3.663	3.274	3.476	3.213	3.058	3.466	4.235	73.299
KG	420	450	526	773	1.553	1.245	1.205	1.306	1.399	1.481	1.490	1.514	1.255	1.184	999	945	835	926	853	822	757	666	22.604
OG	249	394	457	602	824	604	767	883	864	899	849	792	747	641	617	684	626	711	713	698	652	646	14.919
Verein	89	123	127	111	105	131	137	100	96	88	131	109	135	112	102	145	126	113	109	109	111	135	2.544
AG	24	31	33	27	34	37	26	58	70	39	31	30	26	28	34	26	25	24	18	10	10	8	649
EinzelunternehmerInnen (eingetragen)	54	39	25	45	31	25	18	23	30	20	29	10	12	48	633	982	1.226	1.493	1.514	1.585	1.658	1.525	11.025
Sonstige	87	141	194	389	508	353	113	71	220	73	102	86	151	157	144	163	156	128	147	126	132	106	3.747
Zusammen	14.631	14.306	14.161	19.843	21.706	19.722	21.954	23.762	26.035	25.828	28.322	29.740	31.001	29.109	30.304	40.331	32.712	37.125	35.279	35.638	36.946	37.054	605.509

Anteile in Prozent

EinzelunternehmerInnen (nicht eingetragen)	66,8	68,6	68,0	74,3	72,7	73,5	77,3	77,0	77,0	77,2	79,8	80,4	81,0	79,6	79,7	83,6	80,8	81,5	81,4	82,0	81,6	80,2	78,7
GmbH	26,9	23,1	22,4	15,8	13,2	14,4	12,3	12,7	12,7	12,7	10,9	11,1	11,5	12,9	12,0	9,1	10,0	9,4	9,1	8,6	9,4	11,4	12,1
KG	2,9	3,1	3,7	3,9	7,2	6,3	5,5	5,5	5,4	5,7	5,3	5,1	4,0	4,1	3,3	2,3	2,6	2,5	2,4	2,3	2,0	1,8	3,7
OG	1,7	2,8	3,2	3,0	3,8	3,1	3,5	3,7	3,3	3,5	3,0	2,7	2,4	2,2	2,0	1,7	1,9	1,9	2,0	2,0	1,8	1,7	2,5
Verein	0,6	0,9	0,9	0,6	0,5	0,7	0,6	0,4	0,4	0,3	0,5	0,4	0,4	0,4	0,3	0,4	0,4	0,3	0,3	0,3	0,3	0,4	0,4
AG	0,2	0,2	0,2	0,1	0,2	0,2	0,1	0,2	0,3	0,2	0,1	0,1	0,1	0,1	0,1	0,1	0,1	0,1	0,1	0,0	0,0	0,0	0,1
EinzelunternehmerInnen (eingetragen)	0,4	0,3	0,2	0,2	0,1	0,1	0,1	0,1	0,1	0,1	0,1	0,0	0,0	0,2	2,1	2,4	3,7	4,0	4,3	4,4	4,5	4,1	1,8
Sonstige	0,6	1,0	1,4	2,0	2,3	1,8	0,5	0,3	0,8	0,3	0,4	0,3	0,5	0,5	0,5	0,4	0,5	0,3	0,4	0,4	0,4	0,3	0,6
Zusammen	100,0																						

Bruch in der Zeitreihe aufgrund geänderter rechtlicher Lage: Die Tätigkeit der selbständigen Personenbetreuung wurde im Jahr 2007 ausdrücklich in der Gewerbeordnung geregelt, dies führte zu einem sprunghaften Anstieg der Mitglieder- und Gründungszahlen im Jahr 2008.

Quelle: WKO

UNTERNEHMENSNEUGRÜNDUNGEN 1993 - 2014
nach Sparten (näherungsweise Schwerpunktzuordnung)¹

	1993	1994	1995	1996	1997	1998	1999	2000	2001	2002	2003	2004	2005	2006	2007	2008	2009	2010	2011	2012	2013	2014
Gewerbe und Handwerk	5.210	5.822	6.419	6.871	6.955	7.601	9.440	10.008	9.874	10.532	21.308	14.780	18.926	18.506	19.661	19.935	20.311
Industrie	322	340	366	349	317	329	331	361	338	360	370	388	405	385	407	414	50
Handel	6.130	7.070	6.452	6.835	7.506	9.338	8.475	9.094	7.824	7.997	7.415	7.270	7.333	6.603	6.661	7.297	7.443
Bank und Versicherung	10	9	6	2	16	8	7	4	2	7	7	3	1	3	0	3	1
Transport und Verkehr	1.243	1.163	1.213	1.228	1.295	1.400	1.453	1.520	1.383	1.581	1.508	1.395	1.535	1.524	1.260	1.278	1.282
Tourismus u Freizeitwirtschaft	2.558	2.650	2.729	2.762	2.837	2.948	3.041	2.977	2.727	2.750	2.742	2.327	2.604	2.278	2.152	2.299	2.623
Information und Consulting	4.249	4.900	6.577	7.988	6.902	6.698	6.993	7.037	6.961	7.077	6.981	6.549	6.321	5.980	5.497	5.720	5.344
alle Sparten	14.631	14.306	14.161	19.843	21.706	19.722	21.954	23.762	26.035	25.828	28.322	29.740	31.001	29.109	30.304	40.331	32.712	37.125	35.279	35.638	36.946	37.054
Anteile in Prozent																						
Gewerbe und Handwerk	26,4	26,5	27,0	26,4	26,9	26,8	31,7	32,3	33,9	34,8	52,8	45,2	51,0	52,5	55,2	54,0	54,8
Industrie	1,6	1,5	1,5	1,3	1,2	1,2	1,1	1,2	1,2	1,2	0,9	1,2	1,1	1,1	1,1	1,1	0,1
Handel	31,1	32,2	27,2	26,3	29,1	33,0	28,5	29,3	26,9	26,4	18,4	22,2	19,8	18,7	18,7	19,8	20,1
Bank und Versicherung	0,1	0,0	0,0	0,0	0,1	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
Transport und Verkehr	6,3	5,3	5,1	4,7	5,0	4,9	4,9	4,9	4,8	5,2	3,7	4,3	4,1	4,3	3,5	3,5	3,5
Tourismus u Freizeitwirtschaft	13,0	12,1	11,5	10,6	11,0	10,4	10,2	9,6	9,4	9,1	6,8	7,1	7,0	6,5	6,0	6,2	7,1
Information und Consulting	21,5	22,3	27,7	30,7	26,7	23,6	23,5	22,7	23,9	23,4	17,3	20,0	17,0	17,0	15,4	15,5	14,4
alle Sparten	100,0																					

¹ Daten für Sparte Information und Consulting ab 1998 verfügbar
näherungsweise Schwerpunktzuordnung der Neugründungen anhand von ähnlichen Berechtigungsstrukturen bereits bestehender Unternehmen mit bekanntem Tätigkeitsschwerpunkt
Bruch in der Zeitreihe aufgrund methodischer Änderungen (2006, Schwerpunktzuweisung) und neuer Fachorganisationsordnung (2009: geringe Auswirkungen auf Spartenebene, 2014: Verschiebungen von der Industrie zur Sparte Gewerbe und Handwerk) bzw geänderter rechtlicher Lage (2008): Die Tätigkeit der selbständigen Personenbetreuung wurde im Jahr 2007 ausdrücklich in der Gewerbeordnung geregelt, dies führte zu einem sprunghaften Anstieg der Mitglieder- und Gründungszahlen im Jahr 2008.

UNTERNEHMENSNEUGRÜNDUNGEN 1993 - 2014

Spartenmitgliedschaften (Mehrfachzählung)¹

Spartenmitglieder	1993	1994	1995	1996	1997	1998	1999	2000	2001	2002	2003	2004	2005	2006	2007	2008	2009	2010	2011	2012	2013	2014
Gewerbe und Handwerk	5.622	6.264	6.872	7.450	7.633	8.354	10.397	11.003	10.518	11.208	21.896	15.460	19.720	19.174	20.403	20.632	21.118
Industrie	347	366	392	378	348	362	364	397	371	403	413	425	437	423	448	457	56
Handel	6.613	7.608	6.908	7.409	8.239	10.264	9.334	9.998	9.042	9.187	8.571	8.542	8.535	7.695	7.708	8.178	8.400
Bank und Versicherung	11	10	6	2	18	9	8	4	5	8	10	3	1	3	0	3	1
Transport und Verkehr	1.341	1.252	1.299	1.331	1.422	1.539	1.600	1.671	1.571	1.771	1.708	1.549	1.742	1.681	1.429	1.449	1.465
Tourismus u Freizeitwirtschaft	2.760	2.852	2.922	2.994	3.114	3.241	3.349	3.273	2.972	3.034	3.079	2.626	2.857	2.508	2.376	2.534	2.862
Information und Consulting	4.585	5.272	7.042	8.659	7.576	7.363	7.702	7.736	7.533	7.595	7.502	6.798	6.852	6.478	5.947	6.464	6.064
alle Sparten	16.822	16.390	16.056	21.980	23.610	21.278	23.624	25.441	28.223	28.350	31.132	32.754	34.082	32.012	33.206	43.179	35.403	40.144	37.962	38.311	39.717	39.966

Anteile in Prozent	1993	1994	1995	1996	1997	1998	1999	2000	2001	2002	2003	2004	2005	2006	2007	2008	2009	2010	2011	2012	2013	2014
Gewerbe und Handwerk	26,4	26,5	27,0	26,4	26,9	26,8	31,7	32,3	32,9	33,8	50,7	43,7	49,1	50,5	53,3	51,9	52,8
Industrie	1,6	1,5	1,5	1,3	1,2	1,2	1,1	1,2	1,2	1,2	1,0	1,2	1,1	1,1	1,2	1,2	0,1
Handel	31,1	32,2	27,2	26,3	29,1	33,0	28,5	29,3	28,2	27,7	19,8	24,1	21,3	20,3	20,1	20,6	21,0
Bank und Versicherung	0,1	0,0	0,0	0,0	0,1	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
Transport und Verkehr	6,3	5,3	5,1	4,7	5,0	4,9	4,9	4,9	4,9	5,3	4,0	4,4	4,3	4,4	3,7	3,6	3,7
Tourismus u Freizeitwirtschaft	13,0	12,1	11,5	10,6	11,0	10,4	10,2	9,6	9,3	9,1	7,1	7,4	7,1	6,6	6,2	6,4	7,2
Information und Consulting	21,5	22,3	27,7	30,7	26,7	23,7	23,5	22,7	23,5	22,9	17,4	19,2	17,1	17,1	15,5	16,3	15,2
alle Sparten	100,0	100,0	100,0	100,0	100,0	100,0	100,0	100,0	100,0	100,0	100,0	100,0	100,0	100,0	100,0	100,0	100,0	100,0	100,0	100,0	100,0	

¹ Daten für Sparte Information und Consulting ab 1998 verfügbar

Kammermitglieder, die (zum Zeitpunkt der Auswertung) über Gewerbeberechtigungen verfügen, die in mehr als eine Sparte fallen, werden in allen betroffenen Sparten gezählt

Bruch in der Zeitreihe aufgrund neuer Fachorganisationsordnung (2009: geringe Auswirkungen auf Spartenebene, 2014: Verschiebungen von der Industrie zur Sparte Gewerbe und Handwerk) bzw
geänderter rechtlicher Lage (2008): Die Tätigkeit der selbständigen Personenbetreuung wurde im Jahr 2007 ausdrücklich in der Gewerbeordnung geregelt, dies
führte zu einem sprunghaften Anstieg der Mitglieder- und Gründungszahlen im Jahr 2008.

Quelle: WKO

UNTERNEHMENSNEUGRÜNDUNGEN 2014

Spartenmitgliedschaften nach Bundesländern (näherungsweise Schwerpunktzuordnung)¹

Spartenmitglieder	B	K	NÖ	OÖ	S	St	T	V	W	Ö insgesamt
Gewerbe und Handwerk	1.157	1.487	4.574	3.019	1.118	3.376	1.221	755	3.604	20.311
Industrie	1	7	4	13	3	10	6	2	4	50
Handel	308	527	1.467	1.192	477	1.030	509	280	1.653	7.443
Bank und Versicherung	0	1	0	0	0	0	0	0	0	1
Transport und Verkehr	45	73	202	168	117	135	79	24	439	1.282
Tourismus und Freizeitwirtschaft	99	167	429	305	200	303	233	115	772	2.623
Information und Consulting	164	311	914	642	316	694	365	154	1.784	5.344
alle Sparten	1.774	2.573	7.590	5.339	2.231	5.548	2.413	1.330	8.256	37.054
Anteile in Prozent										
Gewerbe und Handwerk	65,2	57,8	60,3	56,5	50,1	60,9	50,6	56,8	43,7	54,8
Industrie	0,1	0,3	0,1	0,2	0,1	0,2	0,2	0,2	0,0	0,1
Handel	17,4	20,5	19,3	22,3	21,4	18,6	21,1	21,1	20,0	20,1
Bank und Versicherung	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
Transport und Verkehr	2,5	2,8	2,7	3,1	5,2	2,4	3,3	1,8	5,3	3,5
Tourismus und Freizeitwirtschaft	5,6	6,5	5,7	5,7	9,0	5,5	9,7	8,6	9,4	7,1
Information und Consulting	9,2	12,1	12,0	12,0	14,2	12,5	15,1	11,6	21,6	14,4
alle Sparten	100,0									

Daten 2014 in neuer Fachorganisationsordnung 2015

¹ näherungsweise Schwerpunktzuordnung der Neugründungen anhand von ähnlichen Berechtigungsstrukturen bereits bestehender Unternehmen mit bekanntem Tätigkeitsschwerpunkt

Quelle: WKO

UNTERNEHMENSNEUGRÜNDUNGEN 2014

Spartenmitgliedschaften nach Bundesländern (Mehrfachzählung) ¹

Spartenmitglieder	B	K	NÖ	ÖÖ	S	St	T	V	W	Ö insgesamt
Gewerbe und Handwerk	1.221	1.555	4.706	3.148	1.159	3.503	1.304	794	3.728	21.118
Industrie	1	9	5	14	3	12	6	2	4	56
Handel	343	579	1.706	1.392	534	1.124	555	309	1.858	8.400
Bank und Versicherung	0	1	0	0	0	0	0	0	0	1
Transport und Verkehr	50	78	259	193	118	160	86	29	492	1.465
Tourismus und Freizeitwirtschaft	103	173	505	332	210	324	242	118	855	2.862
Information und Consulting	184	338	1.076	725	345	765	402	173	2.056	6.064
alle Sparten	1.902	2.733	8.257	5.804	2.369	5.888	2.595	1.425	8.993	39.966
Anteile in Prozent										
Gewerbe und Handwerk	64,2	56,9	57,0	54,2	48,9	59,5	50,3	55,7	41,5	52,8
Industrie	0,1	0,3	0,1	0,2	0,1	0,2	0,2	0,1	0,0	0,1
Handel	18,0	21,2	20,7	24,0	22,5	19,1	21,4	21,7	20,7	21,0
Bank und Versicherung	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
Transport und Verkehr	2,6	2,9	3,1	3,3	5,0	2,7	3,3	2,0	5,5	3,7
Tourismus und Freizeitwirtschaft	5,4	6,3	6,1	5,7	8,9	5,5	9,3	8,3	9,5	7,2
Information und Consulting	9,7	12,4	13,0	12,5	14,6	13,0	15,5	12,1	22,9	15,2
alle Sparten	100,0									

Daten 2014 in neuer Fachorganisationsordnung 2015

¹ Kammermitglieder, die (zum Zeitpunkt der Auswertung) über Gewerbeberechtigungen verfügen, die in mehr als eine Sparte fallen, werden in allen betroffenen Sparten gezählt

Quelle: WKO

UNTERNEHMENSNEUGRÜNDUNGEN 2014

nach Branchen (näherungsweise Schwerpunktzuordnung¹)

Fachgruppe (Fachorganisationsordnung 2015)	Zahl der Neugründungen	Anteil in %	Anteil kumuliert
127 Personenberatung und Personenbetreuung	9.098	24,6	24,6
704 Unternehmensberatung, Buchhaltung und Informationstechnologie	2.252	6,1	30,6
128 Persönliche Dienstleister	1.981	5,3	36,0
703 Werbung und Marktkommunikation	1.641	4,4	40,4
309 Direktvertrieb	1.406	3,8	44,2
126 Gewerbliche Dienstleister	1.320	3,6	47,8
318 Versand-, Internet- und allgemeiner Handel	1.222	3,3	51,1
601 Gastronomie	1.166	3,1	54,2
606 Freizeit- und Sportbetriebe	1.011	2,7	56,9
123 Chemische Gewerbe und Denkmal-, Fassaden- und Gebäudereiniger	961	2,6	59,5
122 Berufsfotografen	872	2,4	61,9
120 Fußpfleger, Kosmetiker und Masseure	852	2,3	64,2
106 Bauhilfsgewerbe	733	2,0	66,2
308 Handel mit Mode und Freizeitartikeln	698	1,9	68,0
506 Güterbeförderungsgewerbe	656	1,8	69,8
101 Bau	628	1,7	71,5
301 Lebensmittelhandel	613	1,7	73,2
116 Kunsthandwerke	577	1,6	74,7
315 Fahrzeughandel	510	1,4	76,1
313 Baustoff-, Eisen-, Hartwaren- und Holzhandel	499	1,3	77,4
702 Finanzdienstleister	498	1,3	78,8
112 Elektro-, Gebäude-, Alarm- und Kommunikationstechniker	460	1,2	80,0
311 Handelsagenten	436	1,2	81,2
707 Immobilien- und Vermögenstreuhänder	392	1,1	82,3
317 Elektro- und Einrichtungsfachhandel	380	1,0	83,3
314 Handel mit Maschinen, Computersystemen, Sekundärrohstoffen, technischem und industriellem Bedarf	359	1,0	84,3
117 Mode und Bekleidungstechnik	327	0,9	85,1
320 Versicherungsagenten	326	0,9	86,0
124 Friseure	306	0,8	86,8
129 Film- und Musikwirtschaft	299	0,8	87,7
110 Metalltechniker	280	0,8	88,4
108 Tischler und Holzgestaltende Gewerbe	258	0,7	89,1
508 Garagen-, Tankstellen- und Servicestationsunternehmungen	253	0,7	89,8
505 Beförderungsgewerbe mit Personenkraftwagen	250	0,7	90,5
602 Hotellerie	245	0,7	91,1
114 Mechatroniker	230	0,6	91,7
303 Handel mit Arzneimitteln, Drogerie- und Parfümeriewaren sowie Chemikalien und Farben	224	0,6	92,3
105 Maler und Tapezierer	217	0,6	92,9
705 Ingenieurbüros	198	0,5	93,5
111 Sanitär-, Heizungs- und Lüftungstechniker	185	0,5	94,0
121 Gärtner und Floristen	183	0,5	94,5

UNTERNEHMENSNEUGRÜNDUNGEN 2014

nach Branchen (näherungsweise Schwerpunktzuordnung¹)

Fachgruppe (Fachorganisationsordnung 2015)	Zahl der Neugründungen	Anteil in %	Anteil kumuliert
306 Markt-, Straßen- und Wanderhandel	164	0,4	94,9
119 Lebensmittelgewerbe	154	0,4	95,3
701 Entsorgungs- und Ressourcenmanagement	152	0,4	95,7
304 Agrarhandel	150	0,4	96,1
307 Außenhandel	133	0,4	96,5
312 Juwelen-, Uhren-, Kunst-, Antiquitäten- und Briefmarkenhandel	125	0,3	96,8
115 Fahrzeugtechnik	112	0,3	97,1
603 Gesundheitsbetriebe	86	0,2	97,4
104 Hafner, Platten- und Fliesenleger und Keramiker	77	0,2	97,6
709 Versicherungsmakler und Berater in Versicherungsangelegenheiten	77	0,2	97,8
708 Buch- und Medienwirtschaft	73	0,2	98,0
103 Dachdecker, Glaser und Spengler	70	0,2	98,2
316 Foto-, Optik- und Medizinproduktehandel	70	0,2	98,4
605 Kino-, Kultur- und Vergnügungsbetriebe	59	0,2	98,5
107 Holzbau	56	0,2	98,7
604 Reisebüros	56	0,2	98,8
310 Papier- und Spielwarenhandel	54	0,1	99,0
305 Energiehandel	51	0,1	99,1
504 Spediteure	49	0,1	99,2
Sonstige Fachgruppen	284	0,8	100,0
Neugründungen insgesamt	37.054	100,0	

¹ näherungsweise Schwerpunktzuordnung der Neugründungen anhand von ähnlichen Berechtigungsstrukturen bereits bestehender Unternehmen mit bekanntem Tätigkeitsschwerpunkt

Quelle: WKO

UNTERNEHMENSNEUGRÜNDUNGEN 2014

nach Branchen (Mehrfachzählung¹) - Fachorganisationsordnung 2015

		Fachgruppenmitglieder	Anteil in %
101	Bau	693	1,6
103	Dachdecker, Glaser und Spengler	74	0,2
104	Hafner, Platten- und Fliesenleger und Keramiker	81	0,2
105	Maler und Tapezierer	236	0,6
106	Bauhilfsgewerbe	972	2,3
107	Holzbau	63	0,1
108	Tischler und Holzgestaltende Gewerbe	277	0,6
110	Metalltechniker	335	0,8
111	Sanitär-, Heizungs- und Lüftungstechniker	210	0,5
112	Elektro-, Gebäude-, Alarm- und Kommunikationstechniker	526	1,2
113	Kunststoffverarbeiter	23	0,1
114	Mechatroniker	277	0,6
115	Fahrzeugtechnik	180	0,4
116	Kunsthandwerke	648	1,5
117	Mode und Bekleidungstechnik	359	0,8
118	Gesundheitsberufe	44	0,1
119	Lebensmittelgewerbe	202	0,5
120	Fußpfleger, Kosmetiker und Masseure	893	2,1
121	Gärtner und Floristen	215	0,5
122	Berufsfotografen	935	2,2
123	Chemische Gewerbe und Denkmal-, Fassaden- und Gebäudereiniger	1.112	2,6
124	Friseure	310	0,7
125	Rauchfangkehrer und Bestatter	14	0,0
126	Gewerbliche Dienstleister	1.553	3,6
127	Personenberatung und Personenbetreuung	9.149	21,5
128	Persönliche Dienstleister	2.208	5,2
129	Film- und Musikwirtschaft	326	0,8
	Gewerbe nicht näher spezifiziert	6	0,0
Gewerbe und Handwerk		21.921	51,4
201	Bergwerke und Stahl	1	0,0
202	Mineralölindustrie	1	0,0
203	Stein- und keramische Industrie	1	0,0
204	Glasindustrie	0	0,0
205	Chemische Industrie	4	0,0
206	Papierindustrie	0	0,0
207	PROPAK Produkte aus Papier und Karton	0	0,0
209	Bauindustrie	0	0,0
210	Holzindustrie	19	0,0
211	Nahrungs- und Genussmittelindustrie (Lebensmittelindustrie)	11	0,0
212	Textil-, Bekleidungs-, Schuh- und Lederindustrie	1	0,0
213	Gas- und Wärmeversorgungsunternehmungen	12	0,0
215	NE-Metallindustrie	1	0,0
216	Maschinen-, Metallwaren- und Gießereiindustrie	4	0,0
217	Fahrzeugindustrie	0	0,0
218	Elektro- und Elektronikindustrie	1	0,0
299	Industrie nicht näher spezifiziert	1	0,0
Industrie		57	0,1

UNTERNEHMENSNEUGRÜNDUNGEN 2014

nach Branchen (Mehrfachzählung¹) - Fachorganisationsordnung 2015

		Fachgruppenmitglieder	Anteil in %
301	Lebensmittelhandel	744	1,7
302	Tabaktrafikanten	31	0,1
303	Handel mit Arzneimitteln, Drogerie- und Parfümeriewaren sowie Chemikalien und Farben	313	0,7
304	Agrarhandel	217	0,5
305	Energiehandel	73	0,2
306	Markt-, Straßen- und Wanderhandel	191	0,4
307	Außenhandel	241	0,6
308	Handel mit Mode und Freizeitartikeln	872	2,0
309	Direktvertrieb	1.536	3,6
310	Papier- und Spielwarenhandel	80	0,2
311	Handelsagenten	565	1,3
312	Juwelen-, Uhren-, Kunst-, Antiquitäten- und Briefmarkenhandel	152	0,4
313	Baustoff-, Eisen-, Hartwaren- und Holzhandel	789	1,9
314	Handel mit Maschinen, Computersystemen, Sekundärrohstoffen, technischem und industriellem Bedarf	501	1,2
315	Fahrzeughandel	652	1,5
316	Foto-, Optik- und Medizinproduktehandel	95	0,2
317	Elektro- und Einrichtungsfachhandel	536	1,3
318	Versand-, Internet- und allgemeiner Handel	2.021	4,7
320	Versicherungsagenten	359	0,8
399	Handel nicht näher spezifiziert	12	0,0
Handel		9.980	23,4
401	Banken und Bankiers	1	0,0
402	Sparkassen	0	0,0
403	Volksbanken	0	0,0
404	Raiffeisenbanken	0	0,0
405	Landes-Hypothekenbanken	0	0,0
406	Versicherungsunternehmen	0	0,0
407	Pensionskassen	0	0,0
499	Bank und Versicherung nicht näher spezifiziert	0	0,0
Bank und Versicherung		1	0,0
501	Schienenbahnen	2	0,0
502	Autobus-, Luftfahrt- und Schiffahrtunternehmungen	47	0,1
503	Seilbahnen	6	0,0
504	Spediteure	58	0,1
505	Beförderungsgewerbe mit Personenkraftwagen	292	0,7
506	Güterbeförderungsgewerbe	718	1,7
507	Fahrschulen und Allgemeiner Verkehr	38	0,1
508	Garagen-, Tankstellen- und Servicestationsunternehmungen	343	0,8
599	Transport und Verkehr nicht näher spezifiziert	0	0,0
Transport und Verkehr		1.504	3,5
601	Gastronomie	1.287	3,0
602	Hotellerie	248	0,6
603	Gesundheitsbetriebe	90	0,2
604	Reisebüros	60	0,1
605	Kino-, Kultur- und Vergnügungsbetriebe	73	0,2
606	Freizeit- und Sportbetriebe	1.164	2,7
699	Tourismus und Freizeitwirtschaft nicht näher spezifiziert	0	0,0
Tourismus und Freizeitwirtschaft		2.922	6,9

UNTERNEHMENSNEUGRÜNDUNGEN 2014

nach Branchen (Mehrfachzählung¹) - Fachorganisationsordnung 2015

		Fachgruppenmitglieder	Anteil in %
701	Entsorgungs- und Ressourcenmanagement	303	0,7
702	Finanzdienstleister	521	1,2
703	Werbung und Marktkommunikation	1.810	4,2
704	Unternehmensberatung, Buchhaltung und Informationstechnologie	2.718	6,4
705	Ingenieurbüros	231	0,5
706	Druck	33	0,1
707	Immobilien- und Vermögenstreuhänder	413	1,0
708	Buch- und Medienwirtschaft	100	0,2
709	Versicherungsmakler und Berater in Versicherungsangelegenheiten	97	0,2
710	Telekommunikations- und Rundfunkunternehmungen	33	0,1
799	Information und Consulting nicht näher spezifiziert	0	0,0
Information und Consulting		6.259	14,7
Alle Fachgruppen zusammen		42.644	100,0

¹ Kammermitglieder, die (zum Zeitpunkt der Auswertung) über Gewerbeberechtigungen verfügen, die in mehr als eine Fachgruppe fallen, werden in allen betroffenen Fachgruppen gezählt

Quelle: WKO

UNTERNEHMENSNEUGRÜNDUNGEN 1993 - 2014

natürliche Personen (EinzelunternehmerInnen) nach Geschlecht und Bundesländern

	1993	1994	1995	1996	1997	1998	1999	2000	2001	2002	2003	2004	2005	2006	2007	2008	2009	2010	2011	2012	2013	2014	Gründungen 1993-2014 (kumuliert)
natürliche Personen (Einzelunternehmer): MÄNNER																							
Burgenland	193	208	191	311	375	301	358	384	471	459	542	518	580	517	542	590	528	617	579	510	481	484	9.739
Kärnten	535	528	572	708	653	673	678	787	835	773	932	891	883	844	925	859	820	852	822	812	946	875	17.203
Niederösterreich	1.603	1.498	1.361	1.971	2.230	2.015	2.476	2.339	2.760	2.551	2.865	2.865	3.057	2.806	2.834	2.966	2.784	2.922	2.680	2.668	2.562	2.470	54.283
Oberösterreich	1.037	1.018	1.105	1.754	1.700	1.473	1.666	1.852	1.728	1.721	2.060	1.947	2.313	1.999	2.012	2.140	2.004	2.024	1.909	1.827	1.898	1.861	39.048
Salzburg	550	585	546	769	736	748	742	866	1.010	930	998	950	913	892	992	912	871	814	888	870	920	935	18.437
Steiermark	1.017	991	935	1.400	1.589	1.485	1.505	1.806	2.159	2.042	1.982	2.041	2.112	1.973	1.919	2.055	1.946	2.009	1.713	1.682	1.781	1.759	37.901
Tirol	602	686	622	924	967	918	916	1.005	1.143	1.077	1.290	1.180	1.105	1.131	1.313	1.117	1.061	1.142	1.052	1.012	1.016	1.038	22.317
Vorarlberg	403	502	422	485	579	572	599	609	507	516	555	521	490	451	470	510	474	517	452	418	445	439	10.936
Wien	1.264	1.287	1.298	2.434	2.709	2.257	2.399	2.708	2.801	2.931	3.118	4.594	4.711	3.975	3.909	3.860	3.864	4.212	3.660	3.544	3.546	3.490	68.571
Zusammen	7.204	7.303	7.052	10.756	11.538	10.442	11.339	12.356	13.414	13.000	14.342	15.507	16.164	14.588	14.916	15.009	14.352	15.109	13.755	13.343	13.595	13.351	278.435
natürliche Personen (Einzelunternehmerinnen): FRAUEN																							
Burgenland	86	85	85	138	128	147	188	188	216	240	342	345	336	332	371	1.045	711	996	994	1.045	1.061	1.095	10.174
Kärnten	164	167	194	268	251	275	337	343	376	392	518	497	498	550	583	803	757	890	1.031	1.194	1.212	1.296	12.596
Niederösterreich	598	553	545	804	828	866	1.285	1.187	1.502	1.541	1.843	1.903	1.916	1.860	2.215	4.973	2.981	3.900	3.953	4.239	4.318	4.051	47.861
Oberösterreich	296	350	398	659	610	521	869	857	822	965	1.168	1.247	1.341	1.311	1.490	3.616	1.976	2.523	2.388	2.550	2.626	2.761	31.344
Salzburg	223	182	186	274	297	269	391	421	517	513	580	553	531	570	578	887	805	893	937	949	988	946	12.490
Steiermark	358	302	337	523	593	549	798	915	1.036	1.109	1.121	1.134	1.251	1.046	1.257	2.272	1.802	2.383	2.421	2.677	3.058	3.140	30.082
Tirol	233	234	224	331	338	319	465	457	560	510	723	625	593	639	776	1.089	944	1.042	1.042	1.059	1.105	1.021	14.329
Vorarlberg	117	132	125	159	195	170	280	268	263	267	293	293	328	287	327	1.065	548	641	688	716	717	701	8.580
Wien	546	549	512	884	1.039	963	1.044	1.324	1.368	1.426	1.700	1.811	2.168	2.045	2.273	3.946	2.794	3.370	3.017	3.043	3.138	2.896	41.856
Zusammen	2.621	2.554	2.606	4.040	4.279	4.079	5.657	5.960	6.660	6.963	8.288	8.408	8.962	8.640	9.870	19.696	13.318	16.638	16.471	17.472	18.223	17.907	209.312

Bruch in der Zeitreihe aufgrund geänderter rechtlicher Lage: Die Tätigkeit der selbständigen Personenbetreuung wurde im Jahr 2007 ausdrücklich in der Gewerbeordnung geregelt, dies führte zu einem sprunghaften Anstieg der Mitglieder- und Gründungszahlen im Jahr 2008.

Quelle: WKO

UNTERNEHMENSNEUGRÜNDUNGEN 1993 - 2014

natürliche Personen (EinzelunternehmerInnen): insgesamt und Frauenanteil
nach Bundesländern

	1993	1994	1995	1996	1997	1998	1999	2000	2001	2002	2003	2004	2005	2006	2007	2008	2009	2010	2011	2012	2013	2014	Gründungen 1993-2014 (kumuliert)
Burgenland	279	293	276	449	503	448	546	572	687	699	884	863	916	849	913	1.635	1.239	1.613	1.573	1.555	1.542	1.579	19.913
Kärnten	699	695	766	976	904	948	1.015	1.130	1.211	1.165	1.450	1.388	1.381	1.394	1.508	1.662	1.577	1.742	1.853	2.006	2.158	2.171	29.799
Niederösterreich	2.201	2.051	1.906	2.775	3.058	2.881	3.761	3.526	4.262	4.092	4.708	4.768	4.973	4.666	5.049	7.939	5.765	6.822	6.633	6.907	6.880	6.521	102.144
Oberösterreich	1.333	1.368	1.503	2.413	2.310	1.994	2.535	2.709	2.550	2.686	3.228	3.194	3.654	3.310	3.502	5.756	3.980	4.547	4.297	4.377	4.524	4.622	70.392
Salzburg	773	767	732	1.043	1.033	1.017	1.133	1.287	1.527	1.443	1.578	1.503	1.444	1.462	1.570	1.799	1.676	1.707	1.825	1.819	1.908	1.881	30.927
Steiermark	1.375	1.293	1.272	1.923	2.182	2.034	2.303	2.721	3.195	3.151	3.103	3.175	3.363	3.019	3.176	4.327	3.748	4.392	4.134	4.359	4.839	4.899	67.983
Tirol	835	920	846	1.255	1.305	1.237	1.381	1.462	1.703	1.587	2.013	1.805	1.698	1.770	2.089	2.206	2.005	2.184	2.094	2.071	2.121	2.059	36.646
Vorarlberg	520	634	547	644	774	742	879	877	770	783	848	814	818	738	797	1.575	1.022	1.158	1.140	1.134	1.162	1.140	19.516
Wien	1.810	1.836	1.810	3.318	3.748	3.220	3.443	4.032	4.169	4.357	4.818	6.405	6.879	6.020	6.182	7.806	6.658	7.582	6.677	6.587	6.684	6.386	110.427
Zusammen	9.825	9.857	9.658	14.796	15.817	14.521	16.996	18.316	20.074	19.963	22.630	23.915	25.126	23.228	24.786	34.705	27.670	31.747	30.226	30.815	31.818	31.258	487.747

Frauenanteil in Prozent

Burgenland	30,8	29,0	30,8	30,7	25,4	32,8	34,4	32,9	31,4	34,3	38,7	40,0	36,7	39,1	40,6	63,9	57,4	61,7	63,2	67,2	68,8	69,3	51,1
Kärnten	23,5	24,0	25,3	27,5	27,8	29,0	33,2	30,4	31,0	33,6	35,7	35,8	36,1	39,5	38,7	48,3	48,0	51,1	55,6	59,5	56,2	59,7	42,3
Niederösterreich	27,2	27,0	28,6	29,0	27,1	30,1	34,2	33,7	35,2	37,7	39,1	39,9	38,5	39,9	43,9	62,6	51,7	57,2	59,6	61,4	62,8	62,1	46,9
Oberösterreich	22,2	25,6	26,5	27,3	26,4	26,1	34,3	31,6	32,2	35,9	36,2	39,0	36,7	39,6	42,5	62,8	49,6	55,5	55,6	58,3	58,0	59,7	44,5
Salzburg	28,8	23,7	25,4	26,3	28,8	26,5	34,5	32,7	33,9	35,6	36,8	36,8	36,8	39,0	36,8	49,3	48,0	52,3	51,3	52,2	51,8	50,3	40,4
Steiermark	26,0	23,4	26,5	27,2	27,2	27,0	34,7	33,6	32,4	35,2	36,1	35,7	37,2	34,6	39,6	52,5	48,1	54,3	58,6	61,4	63,2	64,1	44,2
Tirol	27,9	25,4	26,5	26,4	25,9	25,8	33,7	31,3	32,9	32,1	35,9	34,6	34,9	36,1	37,1	49,4	47,1	47,7	49,8	51,1	52,1	49,6	39,1
Vorarlberg	22,5	20,8	22,9	24,7	25,2	22,9	31,9	30,6	34,2	34,1	34,6	36,0	40,1	38,9	41,0	67,6	53,6	55,4	60,4	63,1	61,7	61,5	44,0
Wien	30,2	29,9	28,3	26,6	27,7	29,9	30,3	32,8	32,8	32,7	35,3	28,3	31,5	34,0	36,8	50,6	42,0	44,4	45,2	46,2	46,9	45,3	37,9
Zusammen	26,7	25,9	27,0	27,3	27,1	28,1	33,3	32,5	33,2	34,9	36,6	35,2	35,7	37,2	39,8	56,8	48,1	52,4	54,5	56,7	57,3	57,3	42,9

Bruch in der Zeitreihe aufgrund geänderter rechtlicher Lage: Die Tätigkeit der selbständigen Personenbetreuung wurde im Jahr 2007 ausdrücklich in der Gewerbeordnung geregelt, dies führte zu einem sprunghaften Anstieg der Mitglieder- und Gründungszahlen im Jahr 2008.

Quelle: WKO

UNTERNEHMENSNEUGRÜNDUNGEN 2014

natürliche Personen (EinzelunternehmerInnen) nach Geschlecht und Sparten
näherungsweise Schwerpunktzuordnung ¹

	natürliche Personen (EinzelunternehmerInnen)		
	Insgesamt	Männer	Frauen
Gewerbe und Handwerk	18.707	5.644	13.063
Industrie	19	19	0
Handel	5.615	3.008	2.607
Bank und Versicherung	0	0	0
Transport und Verkehr	971	829	142
Tourismus und Freizeitwirtschaft	1.802	920	882
Information und Consulting	4.144	2.931	1.213
alle Sparten	31.258	13.351	17.907

¹ näherungsweise Schwerpunktzuordnung der Neugründungen anhand von ähnlichen Berechtigungsstrukturen bereits bestehender Unternehmen mit bekanntem Tätigkeitsschwerpunkt

Daten 2014 in neuer Fachorganisationsordnung 2015

UNTERNEHMENSNEUGRÜNDUNGEN 2014

natürliche Personen (EinzelunternehmerInnen) nach Geschlecht und Sparten
Mehrfachzählung ²

	natürliche Personen (EinzelunternehmerInnen)		
	Insgesamt	Männer	Frauen
Gewerbe und Handwerk	19.247	5.973	13.274
Industrie	22	22	0
Handel	6.219	3.416	2.803
Bank und Versicherung	0	0	0
Transport und Verkehr	1.101	929	172
Tourismus und Freizeitwirtschaft	1.969	992	977
Information und Consulting	4.613	3.258	1.355
alle Sparten	33.171	14.590	18.581

² Kammermitglieder, die (zum Zeitpunkt der Auswertung) über Gewerbeberechtigungen verfügen, die in mehr als eine Sparte fallen, werden in allen betroffenen Sparten gezählt

Daten 2014 in neuer Fachorganisationsordnung 2015

Quelle: WKO

UNTERNEHMENSNEUGRÜNDUNGEN 2014

natürliche Personen (EinzelunternehmerInnen) nach Geschlecht

nach Branchen (näherungsweise Schwerpunktzuordnung¹) - Fachorganisationsordnung 2015

MÄNNER	FRAUEN	Frauenanteil in %
--------	--------	----------------------

127	Personenberatung und Personenbetreuung	651	8.425	92,8
128	Persönliche Dienstleister	370	1.508	80,3
704	Unternehmensberatung, Buchhaltung und Informationstechnologie	1.403	379	21,3
703	Werbung und Marktkommunikation	802	604	43,0
309	Direktvertrieb	305	1.081	78,0
126	Gewerbliche Dienstleister	688	441	39,1
318	Versand-, Internet- und allgemeiner Handel	525	361	40,7
122	Berufsfotografen	517	337	39,5
123	Chemische Gewerbe und Denkmal-, Fassaden- und Gebäudereiniger	476	366	43,5
606	Freizeit- und Sportbetriebe	382	459	54,6
120	Fußpfleger, Kosmetiker und Masseure	132	703	84,2
601	Gastronomie	413	321	43,7
106	Bauhilfsgewerbe	583	26	4,3
116	Kunsthandwerke	122	446	78,5
506	Güterbeförderungsgewerbe	433	99	18,6
308	Handel mit Mode und Freizeitartikeln	225	303	57,4
702	Finanzdienstleister	354	113	24,2
301	Lebensmittelhandel	223	191	46,1
315	Fahrzeughandel	340	59	14,8
311	Handelsagenten	280	103	26,9
112	Elektro-, Gebäude-, Alarm- und Kommunikationstechniker	354	13	3,5
117	Mode und Bekleidungstechnik	30	281	90,4
101	Bau	289	18	5,9
320	Versicherungsagenten	218	85	28,1
313	Baustoff-, Eisen-, Hartwaren- und Holzhandel	227	57	20,1
124	Friseure	45	238	84,1
129	Film- und Musikwirtschaft	225	35	13,5
317	Elektro- und Einrichtungsfachhandel	173	56	24,5
508	Garagen-, Tankstellen- und Servicestationsunternehmungen	199	23	10,4
108	Tischler und Holzgestaltende Gewerbe	198	16	7,5
110	Metalltechniker	196	7	3,4
303	Handel mit Arzneimitteln, Drogerie- und Parfümeriewaren sowie Chemikalien und Farben	57	109	65,7
121	Gärtner und Floristen	103	62	37,6
105	Maler und Tapezierer	113	45	28,5
306	Markt-, Straßen- und Wanderhandel	89	68	43,3
602	Hotellerie	85	64	43,0
314	Handel mit Maschinen, Computersystemen, Sekundärrohstoffen, technischem und industriellem Bedarf	126	21	14,3
505	Beförderungsgewerbe mit Personenkraftwagen	128	15	10,5
114	Mechatroniker	133	2	1,5
707	Immobilien- und Vermögenstreuhanden	85	49	36,6

UNTERNEHMENSNEUGRÜNDUNGEN 2014

natürliche Personen (EinzelunternehmerInnen) nach Geschlecht

nach Branchen (näherungsweise Schwerpunktzuordnung¹) - Fachorganisationsordnung 2015

		MÄNNER	FRAUEN	Frauenanteil in %
119	Lebensmittelgewerbe	53	74	58,3
705	Ingenieurbüros	107	17	13,7
111	Sanitär-, Heizungs- und Lüftungstechniker	120	3	2,4
701	Entsorgungs- und Ressourcenmanagement	100	13	11,5
115	Fahrzeugtechnik	87	1	1,1
304	Agrarhandel	64	22	25,6
312	Juwelen-, Uhren-, Kunst-, Antiquitäten- und Briefmarkenhandel	45	37	45,1
104	Hafner, Platten- und Fliesenleger und Keramiker	58	1	1,7
307	Außenhandel	45	13	22,4
708	Buch- und Medienwirtschaft	28	19	40,4
605	Kino-, Kultur- und Vergnügungsbetriebe	23	20	46,5
709	Versicherungsmakler und Berater in Versicherungsangelegenheiten	33	7	17,5
103	Dachdecker, Glaser und Spengler	38	0	0,0
310	Papier- und Spielwarenhandel	23	15	39,5
502	Autobus-, Luftfahrt- und Schifffahrtunternehmungen	31	1	3,1
107	Holzbau	30	1	3,2
316	Foto-, Optik- und Medizinproduktehandel	21	10	32,3
118	Gesundheitsberufe	16	12	42,9
604	Reisebüros	13	13	50,0
507	Fahrschulen und Allgemeiner Verkehr	20	3	13,0
	Sonstige Fachgruppen	99	36	26,7
Alle Fachgruppen zusammen		13.351	17.907	57,3

¹ näherungsweise Schwerpunktzuordnung der Neugründungen anhand von ähnlichen Berechtigungsstrukturen bereits bestehender Unternehmen mit bekanntem Tätigkeitsschwerpunkt

Quelle: WKO

UNTERNEHMENSNEUGRÜNDUNGEN 2014

natürliche Personen (EinzelunternehmerInnen) nach Geschlecht

nach Branchen (Mehrfachzählung¹) - Fachorganisationsordnung 2015

MÄNNER

FRAUEN

101	Bau	320	21
103	Dachdecker, Glaser und Spengler	6	2
104	Hafner, Platten- und Fliesenleger und Keramiker	43	0
105	Maler und Tapezierer	61	2
106	Bauhilfsgewerbe	120	55
107	Holzbau	753	45
108	Tischler und Holzgestaltende Gewerbe	33	1
110	Metalltechniker	219	19
111	Sanitär-, Heizungs- und Lüftungstechniker	45	4
112	Elektro-, Gebäude-, Alarm- und Kommunikationstechniker	234	8
113	Kunststoffverarbeiter	133	4
114	Mechatroniker	406	16
115	Fahrzeugtechnik	9	1
116	Kunsthandwerke	162	3
117	Mode und Bekleidungstechnik	91	2
118	Gesundheitsberufe	150	549
119	Lebensmittelgewerbe	37	333
120	Fußpfleger, Kosmetiker und Masseure	17	15
121	Gärtner und Floristen	67	96
122	Berufsfotografen	141	776
123	Chemische Gewerbe und Denkmal-, Fassaden- und Gebäudereiniger	139	65
124	Friseure	571	383
125	Rauchfangkehrer und Bestatter	606	442
126	Gewerbliche Dienstleister	47	244
127	Personenberatung und Personenbetreuung	8	2
128	Persönliche Dienstleister	2.054	12.192
129	Film- und Musikwirtschaft	20	44
199	Gewerbe nicht näher spezifiziert	0	0

Gewerbe und Handwerk

6.492

15.324

201	Bergwerke und Stahl	0	0
202	Mineralöllindustrie	0	0
203	Stein- und keramische Industrie	0	0
204	Glasindustrie	0	0
205	Chemische Industrie	0	0
206	Papierindustrie	0	0
207	PROPAK Produkte aus Papier und Karton	0	0
209	Bauindustrie	267	45
210	Holzindustrie	0	0
211	Nahrungs- und Genussmittelindustrie (Lebensmittelindustrie)	12	0
212	Textil-, Bekleidungs-, Schuh- und Lederindustrie	6	0

UNTERNEHMENSNEUGRÜNDUNGEN 2014

natürliche Personen (EinzelunternehmerInnen) nach Geschlecht

nach Branchen (Mehrfachzählung¹) - Fachorganisationsordnung 2015

MÄNNER

FRAUEN

213	Gas- und Wärmeversorgungsunternehmungen	0	0
215	NE-Metallindustrie	3	0
216	Maschinen-, Metallwaren- und Gießereiindustrie	0	0
217	Fahrzeugindustrie	0	0
218	Elektro- und Elektronikindustrie	0	0
299	Industrie nicht näher spezifiziert	0	0
Industrie		288	45
301	Lebensmittelhandel	271	232
302	Tabaktrafikanten	10	15
303	Handel mit Arzneimitteln, Drogerie- und Parfümeriewaren sowie Chemikalien und Farben	84	151
304	Agrarhandel	92	36
305	Energiehandel	23	7
306	Markt-, Straßen- und Wanderhandel	124	95
307	Außenhandel	83	30
308	Handel mit Mode und Freizeitartikeln	281	378
309	Direktvertrieb	377	1.280
310	Papier- und Spielwarenhandel	34	26
311	Handelsagenten	375	152
312	Juwelen-, Uhren-, Kunst-, Antiquitäten- und Briefmarkenhandel	54	51
313	Baustoff-, Eisen-, Hartwaren- und Holzhandel	377	82
314	Handel mit Maschinen, Computersystemen, Sekundärrohstoffen, technischem und industriellem Bedarf	178	33
315	Fahrzeughandel	454	79
316	Foto-, Optik- und Medizinproduktehandel	26	18
317	Elektro- und Einrichtungsfachhandel	254	81
318	Versand-, Internet- und allgemeiner Handel	872	607
320	Versicherungsagenten	53	36
399	Handel nicht näher spezifiziert	258	108
Handel		4.280	3.497
401	Banken und Bankiers	0	0
402	Sparkassen	0	0
403	Volksbanken	0	0
404	Raiffeisenbanken	0	0
405	Landes-Hypothekenbanken	0	0
406	Versicherungsunternehmen	0	0
407	Pensionskassen	0	0
499	Bank und Versicherung nicht näher spezifiziert	0	0
Bank und Versicherung		0	0
501	Schienenbahnen	1	0
502	Autobus-, Luftfahrt- und Schifffahrtunternehmungen	35	3

UNTERNEHMENSNEUGRÜNDUNGEN 2014

natürliche Personen (EinzelunternehmerInnen) nach Geschlecht

nach Branchen (Mehrfachzählung¹) - Fachorganisationsordnung 2015

MÄNNER

FRAUEN

503	Seilbahnen	2	0
504	Spediteure	19	1
505	Beförderungsgewerbe mit Personenkraftwagen	148	27
506	Güterbeförderungsgewerbe	536	114
507	Fahrschulen und Allgemeiner Verkehr	31	6
508	Garagen-, Tankstellen- und Servicestationsunternehmungen	278	44
599	Transport und Verkehr nicht näher spezifiziert	0	0
Transport und Verkehr		1.050	195
601	Gastronomie	481	384
602	Hotellerie	84	67
603	Gesundheitsbetriebe	6	6
604	Reisebüros	12	16
605	Kino-, Kultur- und Vergnügungsbetriebe	7	5
606	Freizeit- und Sportbetriebe	484	594
699	Tourismus und Freizeitwirtschaft nicht näher spezifiziert	1	1
Tourismus und Freizeitwirtschaft		1.075	1.073
701	Entsorgungs- und Ressourcenmanagement	255	48
702	Finanzdienstleister	413	146
703	Werbung und Marktkommunikation	923	708
704	Unternehmensberatung, Buchhaltung und Informationstechnologie	1.767	523
705	Ingenieurbüros	125	18
706	Druck	10	16
707	Immobilien- und Vermögenstreuhänder	91	52
708	Buch- und Medienwirtschaft	35	32
709	Versicherungsmakler und Berater in Versicherungsangelegenheiten	45	11
710	Telekommunikations- und Rundfunkunternehmungen	22	0
799	Information und Consulting nicht näher spezifiziert	0	0
Information und Consulting		3.686	1.554
Alle Fachgruppen zusammen		16.871	21.688

¹ Kammermitglieder, die (zum Zeitpunkt der Auswertung) über Gewerbeberechtigungen verfügen, die in mehr als eine Fachgruppe fallen, werden in allen betroffenen Fachgruppen gezählt

UNTERNEHMENSNEUGRÜNDUNGEN 1993 - 2014

natürliche Personen (EinzelunternehmerInnen) nach Altersgruppen

Altersgruppe	1993	1994	1995	1996	1997	1998	1999	2000	2001	2002	2003	2004	2005	2006	2007	2008	2009	2010	2011	2012	2013	2014	Gründungen 1993-2014 (kumuliert)
unter 20 Jahre	72	46	50	55	75	69	105	259	643	497	472	321	366	383	362	448	349	350	314	326	307	318	6.187
20 bis unter 30	3.558	3.226	2.887	4.129	4.407	3.887	4.177	5.367	6.081	5.508	5.600	6.187	6.322	5.981	6.351	7.730	6.471	7.306	6.905	6.790	6.699	6.706	122.275
30 bis unter 40	3.717	3.962	4.061	5.939	6.503	5.966	6.964	7.368	7.744	7.709	8.794	8.975	9.055	8.210	8.615	9.965	8.581	9.663	8.978	9.238	9.434	9.170	168.611
40 bis unter 50	1.882	1.895	1.922	3.258	3.440	3.254	3.868	3.772	4.031	4.489	5.486	6.032	6.496	6.101	6.631	9.886	8.048	9.095	8.669	8.851	9.139	8.778	125.023
50 bis unter 60	538	666	654	1.286	1.274	1.179	1.561	1.342	1.351	1.470	1.846	1.996	2.273	2.090	2.266	5.506	3.395	4.373	4.408	4.610	5.110	5.087	54.281
über 60 Jahre	58	62	84	129	118	166	321	208	224	290	432	404	614	463	561	1.170	826	960	952	1.000	1.129	1.199	11.370
Zusammen	9.825	9.857	9.658	14.796	15.817	14.521	16.996	18.316	20.074	19.963	22.630	23.915	25.126	23.228	24.786	34.705	27.670	31.747	30.226	30.815	31.818	31.258	487.747

Anteile in Prozent

unter 20 Jahre	0,7	0,5	0,5	0,4	0,5	0,5	0,6	1,4	3,2	2,5	2,1	1,3	1,5	1,6	1,5	1,3	1,3	1,1	1,0	1,1	1,0	1,0	1,3
20 bis unter 30	36,2	32,7	29,9	27,9	27,9	26,8	24,6	29,3	30,3	27,6	24,7	25,9	25,2	25,7	25,6	22,3	23,4	23,0	22,8	22,0	21,1	21,5	25,1
30 bis unter 40	37,8	40,2	42,0	40,1	41,1	41,1	41,0	40,2	38,6	38,6	38,9	37,5	36,0	35,3	34,8	28,7	31,0	30,4	29,7	30,0	29,6	29,3	34,6
40 bis unter 50	19,2	19,2	19,9	22,0	21,7	22,4	22,8	20,6	20,1	22,5	24,2	25,2	25,9	26,3	26,8	28,5	29,1	28,6	28,7	28,7	28,7	28,1	25,6
50 bis unter 60	5,5	6,8	6,8	8,7	8,1	8,1	9,2	7,3	6,7	7,4	8,2	8,3	9,0	9,0	9,1	15,9	12,3	13,8	14,6	15,0	16,1	16,3	11,1
über 60 Jahre	0,6	0,6	0,9	0,9	0,7	1,1	1,9	1,1	1,1	1,5	1,9	1,7	2,4	2,0	2,3	3,4	3,0	3,0	3,1	3,2	3,5	3,8	2,3
Zusammen	100,0																						

Bruch in der Zeitreihe aufgrund geänderter rechtlicher Lage: Die Tätigkeit der selbständigen Personenbetreuung wurde im Jahr 2007 ausdrücklich in der Gewerbeordnung geregelt, dies führte zu einem sprunghaften Anstieg der Mitglieder- und Gründungszahlen im Jahr 2008.

Quelle: WKO

UNTERNEHMENSNEUGRÜNDUNGEN 2014

natürliche Personen (EinzelunternehmerInnen)
 nach Altersgruppen und Geschlecht; Durchschnittsalter

Altersgruppe	insgesamt	Männer	Frauen	Frauenanteil in %
unter 20 Jahre	318	232	86	27,0
20 bis unter 30 Jahre	6.706	3.695	3.011	44,9
30 bis unter 40 Jahre	9.170	4.145	5.025	54,8
40 bis unter 50 Jahre	8.778	3.269	5.509	62,8
50 bis unter 60 Jahre	5.087	1.568	3.519	69,2
über 60 Jahre	1.199	442	757	63,1
Zusammen	31.258	13.351	17.907	57,3

Durchschnittsalter (Jahre)	39,4	37,2	41,0
-----------------------------------	-------------	-------------	-------------

UNTERNEHMENSNEUGRÜNDUNGEN 1993 - 2014

Durchschnittsalter (EinzelunternehmerInnen) nach Bundesländern

	1993	1994	1995	1996	1997	1998	1999	2000	2001	2002	2003	2004	2005	2006	2007	2008	2009	2010	2011	2012	2013	2014
Burgenland	34,5	34,2	35,6	36,0	36,6	36,5	36,7	35,7	35,7	35,4	36,0	36,9	37,2	37,4	37,6	40,9	39,6	40,5	40,6	41,3	41,8	42,3
Kärnten	34,3	34,9	35,1	36,3	35,6	36,8	37,1	36,0	35,7	36,1	37,1	37,5	38,9	37,5	37,8	39,0	39,7	40,1	40,1	39,7	40,1	40,1
Niederösterreich	34,1	34,2	35,9	36,4	36,7	36,5	38,2	35,9	35,4	36,6	37,1	36,8	37,4	37,0	37,5	40,3	39,1	39,7	39,6	39,9	40,2	40,4
Oberösterreich	33,5	34,9	35,0	36,3	35,3	36,2	36,6	35,0	34,8	35,9	36,8	36,7	37,7	37,0	37,1	39,5	38,1	38,7	38,6	38,8	39,1	38,9
Salzburg	34,4	34,3	35,7	37,3	36,0	36,4	36,6	36,1	35,3	35,6	36,4	36,4	37,2	36,9	36,7	38,5	38,3	38,1	38,4	39,0	38,9	38,7
Steiermark	34,2	34,6	34,6	35,8	35,6	35,8	36,0	35,2	34,2	35,6	36,0	36,0	36,2	35,8	35,7	37,7	37,4	38,4	38,6	39,2	39,5	39,6
Tirol	34,5	35,3	35,2	36,3	35,8	37,0	36,6	36,1	35,5	36,1	37,2	36,3	36,7	36,7	37,1	38,6	38,2	38,4	38,9	38,6	38,9	38,7
Vorarlberg	34,3	33,8	35,7	36,8	36,6	36,7	35,8	34,9	36,1	36,6	36,9	37,4	37,2	37,7	38,0	40,5	39,5	38,8	39,8	39,8	40,7	40,7
Wien	35,4	36,2	36,5	36,6	36,8	36,3	36,8	35,5	35,1	35,7	36,5	35,5	36,0	36,0	36,3	37,9	37,0	37,0	37,2	37,1	38,0	37,9
Zusammen	34,4	34,9	35,6	36,4	36,2	36,4	36,9	35,7	35,1	36,0	36,7	36,3	36,9	36,6	36,9	39,1	38,2	38,6	38,8	38,9	39,4	39,4

Bruch in der Zeitreihe aufgrund geänderter rechtlicher Lage: Die Tätigkeit der selbständigen Personenbetreuung wurde im Jahr 2007 ausdrücklich in der Gewerbeordnung geregelt, dies führte zu einem sprunghaften Anstieg der Mitglieder- und Gründungszahlen im Jahr 2008.

Quelle: WKO

Unternehmensneugründungen 2014

nach Nuts 3 - Regionen

Nuts 3 - Region	Unternehmens-neugründungen 2014	Aktive Wirtschaftskammermitglieder (Ende 2013)	Gründungsintensität *
Burgenland			
ohne Zuordnung	4	39	
AT111 Mittelburgenland	211	2.067	10,2
AT112 Nordburgenland	917	9.216	10,0
AT113 Südburgenland	642	5.620	11,4
Kärnten			
ohne Zuordnung		1	
AT211 Klagenfurt-Villach	1.329	16.180	8,2
AT212 Oberkärnten	537	6.728	8,0
AT213 Unterkärnten	707	7.293	9,7
Niederösterreich			
ohne Zuordnung	6	115	
AT121 Mostviertel-Eisenwurzen	1.109	12.188	9,1
AT122 Niederösterreich-Süd	1.158	14.236	8,1
AT123 St. Pölten	626	8.486	7,4
AT124 Waldviertel	841	11.237	7,5
AT125 Weinviertel	495	5.903	8,4
AT126 Wiener Umland-Nordteil	1.544	18.144	8,5
AT127 Wiener Umland-Südteil	1.811	21.810	8,3
Oberösterreich			
ohne Zuordnung			
AT311 Innviertel	979	12.467	7,9
AT312 Linz-Wels	2.201	30.503	7,2
AT313 Mühlviertel	620	8.564	7,2
AT314 Steyr-Kirchdorf	542	7.521	7,2
AT315 Traunviertel	997	12.839	7,8
Salzburg			
ohne Zuordnung			
AT321 Lungau	70	1.063	6,6
AT322 Pinzgau-Pongau	623	10.112	6,2
AT323 Salzburg und Umgebung	1.538	22.733	6,8
Steiermark			
ohne Zuordnung			
AT221 Graz	2.002	24.400	8,2
AT222 Liezen	360	4.589	7,8
AT223 Östliche Obersteiermark	586	7.539	7,8
AT224 Oststeiermark	1.254	13.524	9,3
AT225 West- und Südsteiermark	815	10.207	8,0
AT226 Westliche Obersteiermark	531	5.027	10,6

* Neugründungen 2014 in % der aktiven Wirtschaftskammermitglieder (Ende 2013)

Unternehmensneugründungen 2014

nach Nuts 3 - Regionen

Nuts 3 - Region		Unternehmens-neugründungen 2014	Aktive Wirtschaftskammermitglieder (Ende 2013)	Gründungsintensität *
Tirol				
	ohne Zuordnung		10	
AT331	Außerfern	94	1.900	4,9
AT332	Innsbruck	1.037	16.712	6,2
AT333	Osttirol	156	2.498	6,2
AT334	Tiroler Oberland	312	5.738	5,4
AT335	Tiroler Unterland	815	14.655	5,6
Vorarlberg				
	ohne Zuordnung		1	
AT341	Bludenz-Bregenzer Wald	321	5.368	6,0
AT342	Rheintal-Bodenseegebiet	1.009	14.966	6,7
Wien				
AT130	Wien	8.256	101.684	8,1

* Neugründungen 2014 in % der aktiven Wirtschaftskammermitglieder (Ende 2013)

Quelle: WKO

Unternehmensneugründungen und Gründungsintensität 2014

Bundesland/Bezirk	Unternehmens-neugründungen 2014	Einwohner 2014	Gründungs-intensität (je 1.000 Einwohner)	Aktive Wirtschaftskammermitglieder (Ende 2013)	Gründungs-intensität (WK-Mitglieder)*
Österreich insgesamt	37.054	8.507.786	4,4	489.228	7,6
Burgenland	1.774	287.416	6,2	17.219	10,3
Eisenstadt (Stadt+Umgebung)	345	56.901	6,1	3.801	9,1
Güssing	268	26.394	10,2	1.590	16,9
Jennersdorf	83	17.376	4,8	899	9,2
Mattersburg	214	39.134	5,5	2.116	10,1
Neusiedl am See	360	56.504	6,4	3.493	10,3
Oberpullendorf	211	37.534	5,6	2.067	10,2
Oberwart	292	53.573	5,5	3.253	9,0
Kärnten	2.573	555.881	4,6	31.104	8,3
Klagenfurt (Stadt)	529	96.640	5,5	6.730	7,9
Villach (Stadt)	234	60.004	3,9	3.661	6,4
Feldkirchen	171	30.082	5,7	1.646	10,4
Hermagor	70	18.547	3,8	1.009	6,9
Klagenfurt Land	279	58.435	4,8	3.084	9,0
Sankt Veit an der Glan	279	55.394	5,0	2.741	10,2
Spittal an der Drau	296	76.971	3,8	4.198	7,1
Villach Land	287	64.268	4,5	3.300	8,7
Völkermarkt	180	42.068	4,3	2.017	8,9
Wolfsberg	248	53.472	4,6	2.718	9,1
Niederösterreich	7.590	1.625.485	4,7	93.618	8,1
Amstetten	610	124.285	4,9	6.372	9,6
Baden	668	140.078	4,8	8.416	7,9
Bruck an der Leitha	222	43.615	5,1	2.336	9,5
Gänserndorf	427	97.460	4,4	4.787	8,9
Gmünd	155	37.420	4,1	1.811	8,6
Hollabrunn	193	50.065	3,9	2.338	8,3
Horn	148	31.273	4,7	1.852	8,0
Korneuburg	385	76.370	5,0	4.546	8,5
Krems (Stadt+Land)	310	80.030	3,9	4.520	6,9
Lilienfeld	106	26.040	4,1	1.442	7,4
Melk	323	76.369	4,2	3.972	8,1
Mistelbach	336	74.150	4,5	3.902	8,6
Mödling	653	115.677	5,6	9.293	7,0
Neunkirchen	360	85.539	4,2	4.429	8,1
Sankt Pölten(Stadt+Land)	626	149.510	4,2	8.486	7,4
Scheibbs	176	41.073	4,3	2.105	8,4
Tulln	311	72.104	4,3	4.186	7,4
Waidhofen an der Thaya	69	26.424	2,6	1.235	5,6
Wiener Neustadt (Stadt+Land)	603	117.558	5,1	7.312	8,3
Wien-Umgebung	745	117.343	6,4	8.075	9,2
Zwettl	159	43.102	3,7	2.203	7,2

* Neugründungen 2014 in % der aktiven Wirtschaftskammermitglieder (Ende 2013)

Unternehmensneugründungen und Gründungsintensität 2014

Bundesland/Bezirk	Unternehmens-neugründungen 2014	Einwohner 2014	Gründungs-intensität (je 1.000 Einwohner)	Aktive Wirtschaftskammermitglieder (Ende 2013)	Gründungs-intensität (WK-Mitglieder)*
Oberösterreich	5.339	1.425.422	3,7	73.956	7,2
Linz (Stadt)	735	193.814	3,8	11.148	6,6
Steyr (Stadt)	161	38.120	4,2	2.030	7,9
Wels (Stadt)	217	59.339	3,6	4.092	5,3
Braunau am Inn	333	98.842	3,4	4.467	7,5
Eferding	101	31.961	3,2	1.571	6,4
Freistadt	202	65.208	3,1	2.776	7,3
Gmunden	394	99.540	4,0	5.675	6,9
Grieskirchen	235	62.938	3,7	3.028	7,7
Kirchdorf an der Krems	179	55.571	3,2	2.794	6,4
Linz-Land	558	141.540	3,9	7.584	7,4
Perg	227	66.269	3,4	2.913	7,8
Ried im Innkreis	219	58.714	3,7	2.844	7,7
Rohrbach	163	56.455	2,9	2.344	6,9
Schärding	189	56.287	3,4	2.471	7,6
Steyr-Land	200	58.618	3,4	2.883	6,9
Urfahr-Umgebung	336	82.109	4,1	4.276	7,9
Vöcklabruck	597	131.497	4,5	7.346	8,1
Wels-Land	296	68.600	4,3	3.714	8,0
Salzburg	2.231	534.270	4,2	34.638	6,4
Salzburg (Stadt)	647	146.631	4,4	10.841	6,0
Hallein	245	58.336	4,2	3.326	7,4
Salzburg-Umgebung	647	145.275	4,5	9.162	7,1
Sankt Johann im Pongau	279	78.614	3,5	4.851	5,7
Tamsweg	70	20.450	3,4	1.063	6,6
Zell am See	344	84.964	4,0	5.395	6,4
Steiermark	5.548	1.215.246	4,6	66.626	8,3
Graz (Stadt)	1.345	269.997	5,0	16.681	8,1
Bruck-Mürzzuschlag	352	100.855	3,5	4.627	7,6
Deutschlandsberg	276	60.466	4,6	3.506	7,9
Graz-Umgebung	651	145.660	4,5	8.157	8,0
Hartberg-Fürstenfeld	440	89.252	4,9	5.132	8,6
Leibnitz	346	77.774	4,4	4.139	8,4
Leoben	233	61.771	3,8	3.063	7,6
Liezen	363	78.893	4,6	4.663	7,8
Murau	114	28.740	4,0	1.464	7,8
Murtal	417	73.041	5,7	3.647	11,4
Südoststeiermark	387	88.843	4,4	4.261	9,1
Voitsberg	198	51.599	3,8	2.806	7,1
Weiz	429	88.355	4,9	4.480	9,6

* Neugründungen 2014 in % der aktiven Wirtschaftskammermitglieder (Ende 2013)

Unternehmensneugründungen und Gründungsintensität 2014

Bundesland/Bezirk	Unternehmens-neugründungen 2014	Einwohner 2014	Gründungs-intensität (je 1.000 Einwohner)	Aktive Wirtschaftskammermitglieder (Ende 2013)	Gründungs-intensität (WK-Mitglieder)*
Tirol	2.413	722.038	3,3	42.269	5,7
Innsbruck-Stadt	460	124.579	3,7	8.144	5,6
Imst	202	57.271	3,5	3.199	6,3
Innsbruck-Land	577	169.680	3,4	8.927	6,5
Kitzbühel	256	62.318	4,1	4.709	5,4
Kufstein	301	103.317	2,9	5.834	5,2
Landeck	111	43.906	2,5	2.627	4,2
Lienz	156	48.990	3,2	2.498	6,2
Reutte	94	31.672	3,0	1.900	4,9
Schwaz	256	80.305	3,2	4.431	5,8
Vorarlberg	1.330	375.282	3,5	20.729	6,4
Bludenz	216	61.100	3,5	3.524	6,1
Bregenz	481	128.568	3,7	7.056	6,8
Dornbirn	307	84.117	3,6	4.877	6,3
Feldkirch	327	101.497	3,2	5.272	6,2
Wien	8.256	1.766.746	4,7	109.069	7,6
Wien 1., Innere Stadt	375	16.131	23,3	7.271	5,2
Wien 2., Leopoldstadt	469	99.597	4,7	5.874	8,0
Wien 3., Landstraße	569	86.454	6,6	7.192	7,9
Wien 4., Wieden	224	31.452	7,1	3.408	6,6
Wien 5., Margareten	302	53.610	5,6	3.538	8,5
Wien 6., Mariahilf	251	30.613	8,2	3.658	6,9
Wien 7., Neubau	417	30.792	13,5	5.646	7,4
Wien 8., Josefstadt	174	24.279	7,2	2.483	7,0
Wien 9., Alsergrund	288	40.528	7,1	3.738	7,7
Wien 10., Favoriten	616	186.450	3,3	7.363	8,4
Wien 11., Simmering	228	93.440	2,4	3.333	6,8
Wien 12., Meidling	359	90.874	4,0	4.548	7,9
Wien 13., Hietzing	236	51.275	4,6	3.328	7,1
Wien 14., Penzing	342	87.597	3,9	4.471	7,7
Wien 15., Rudolfsheim-Fünfhaus	392	74.791	5,2	4.687	8,4
Wien 16., Ottakring	462	99.094	4,7	5.487	8,4
Wien 17., Hernals	243	54.422	4,5	3.001	8,1
Wien 18., Währing	265	48.365	5,5	3.260	8,1
Wien 19., Döbling	382	69.242	5,5	4.980	7,7
Wien 20., Brigittenau	270	84.305	3,2	3.532	7,6
Wien 21., Floridsdorf	379	148.947	2,5	5.579	6,8
Wien 22., Donaustadt	602	168.394	3,6	6.846	8,8
Wien 23., Liesing	409	96.094	4,3	5.846	7,0

* Neugründungen 2014 in % der aktiven Wirtschaftskammermitglieder (Ende 2013)

Anmerkung: Aufgrund von Mehrfachzählungen auf Bezirksebene (bei Standorten von Kammermitgliedern in mehreren Bezirken) ist die Zahl der aktiven WK-Mitglieder mit 489.200 um 23.000 höher als ohne Mehrfachzählung (466.200)
 Standorte von Mitgliedern ohne Bezirkszuordnung bleiben unberücksichtigt